

SICHERHEITSDATENBLATT

Varsol™40 ULC

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : Varsol™40 ULC
UFI : 2XDS-S1EE-V00A-C25M
Produktbeschreibung : Aliphatische, cycloparaffinische, aromatische Kohlenwasserstoffe

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung : Lösemittel

Identifizierte Verwendungen
Verwendung in Agrochemikalien - Verbraucher
Verwendung in Agrochemikalien - Gewerblich
Vertrieb des Stoffs
Formulierung und (Um)verpackung von Stoffen und Gemischen
Functional fluids - Verbraucher
Functional fluids - Industriell
Functional fluids - Gewerblich
Gleitmittel - Verbraucher (hohe Freisetzung)
Gleitmittel - Verbraucher (Geringe Freisetzung)
Gleitmittel - Industriell
Gleitmittel - Gewerblich
Gleitmittel - Gewerblich (Geringe Freisetzung)
Herstellung des Stoffs
Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Industriell
Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Gewerblich
Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Industriell
Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Gewerblich
Zur Verwendung mit Straßen- und Baumaschinenprodukten
Zur Verwendung in der Gummierherstellung und -verarbeitung
Verwendung als Brennstoff - Verbraucher
Verwendung als Brennstoff - Industriell
Verwendung als Brennstoff - Gewerblich
Verwendung in Reinigungsmitteln - Verbraucher
Verwendung in Reinigungsmitteln - Industriell
Verwendung in Reinigungsmitteln - Gewerblich
Zur Verwendung in Beschichtungen - Verbraucher
Zur Verwendung in Beschichtungen - Industriell
Zur Verwendung in Beschichtungen - Gewerblich
Verwendung im Labor - Industriell
Verwendung im Labor - Gewerblich
Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben
Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben - Gewerblich
Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Industriell
Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Gewerblich
Wasserbehandlungskemikalien - Gewerblich

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant : ExxonMobil Petroleum & Chemical BV
POLDERDIJKWEG
Antwerpen B-2030 Belgium
Telefonnummer des Lieferanten : + 32 2 239 3111

Varsoj™40 ULC

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : SDS-CC@exxonmobil.com

Sicherheitsdatenblatt Internetadresse : www.sds.exxonmobil.com

Nationaler Kontakt

ExxonMobil Chemical Central Europe
A division of Esso Deutschland GmbH
Im Mediapark 2, 50670 KOELN
Deutschland
+49 221 770 31

1.4 Notrufnummer

Nationale Beratungsstelle/ Giftzentrum : 030-30686 700 (Giftnotruf Berlin)

24-Stunden-Notruf : 0800 1817059 (Toll Free) / +44 20 3885 0382 / +1-703-527-3887 (CHEMTREC)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition : Gemisch

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Flam. Liq. 3, H226
STOT SE 3, H336
STOT RE 1, H372 (zentrales Nervensystem (ZNS))
Asp. Tox. 1, H304
Aquatic Chronic 2, H411

Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (zentrales Nervensystem (ZNS))
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Prävention : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 - Explosionsgeschützte elektrische, Lüftungs- oder Beleuchtungsgeräte verwenden.
P242 - Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P260 - Dampf nicht einatmen.
P264 - Nach Gebrauch gründlich waschen.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

	P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz oder Gehörschutz tragen.
Reaktion	: P301 + P310, P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. P304 + P312, P340 - BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P370 + P378 - Bei Brand: Zum Löschen Wassernebel, Schaum, Pulver- oder Kohlendioxid-Feuerlöscher verwenden P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.
Lagerung	: P403 + P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. P403 + P235 - Kühl halten. P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
Entsorgung	: P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
Gefährliche Inhaltsstoffe	: Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%) Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten
Ergänzende Kennzeichnungselemente	: EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse	: 3, 40
2.3 Sonstige Gefahren	
Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	: Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen	: Keine bekannt.
Anmerkung	: Diese Substanz sollte ohne Beratung durch einen Experten für keine anderen als die in Abschnitt 1 beabsichtigte Verwendung angewendet werden. Gesundheitsstudien zeigten, dass die Belastung durch Chemikalien potentiell Risiken für die menschliche Gesundheit darstellen können, die bei verschiedenen Personen verschieden ausgeprägt sein können.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

: Gemisch

Name des Produkts / Inhaltsstoffe	Identifikatoren	Massen-%	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs	Typ
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)	REACH #: 01-2119458049-33 EG: 919-446-0 CAS: -	≥60 - ≤70	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 STOT RE 1, H372 (zentrales Nervensystem (ZNS)) Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 EUH066	-	[1]
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	REACH #: 01-2119463258-33 EG: 919-857-5 CAS: -	≥30 - ≤40	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 EUH066	-	[1] [2]
1,2,4-trimethylbenzol	EG: 202-436-9 CAS: 95-63-6	≤3	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411	ATE [Inhalation (Dämpfe)] = 11 mg/l	[1] [2]
c9-c14 aromaten	-	≤3	Nicht eingestuft.	-	[2]
octan und isomere	-	≤0.3	Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.	M [Akut] = 1 M [Chronisch] = 1	[1] [2]

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

[1] Stoff wurde als physikalisch, gesundheits- oder umweltgefährdend eingestuft

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

Anmerkung :

Hinweis: Jeder Eintrag in der Spalte EG Nr., der mit der Nummer "9" beginnt, ist - bis zur Veröffentlichung der offiziellen Registrierungsnummer - eine von der ECHA angegebene provisorische Nummer für den Stoff. Siehe auch in Abschnitt 15 die zusätzliche Information zur CAS-Nummer des Stoffes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt** : Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen. Nach einer Exposition oder bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Inhalativ** : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
- Hautkontakt** : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Nach einer Exposition oder bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken** : Sofort einen Arzt verständigen. Sofort Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebissprothese falls vorhanden entfernen. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Aspirationsgefahr beim Verschlucken. Kann in die Lunge gelangen und diese schädigen. Kein Erbrechen auslösen. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Augenkontakt** : Zu den Symptomen können gehören:
Schmerzen oder Reizung
Tränenfluss
Rötung
- Inhalativ** : Zu den Symptomen können gehören:
Übelkeit oder Erbrechen
Kopfschmerzen
Schläfrigkeit/Müdigkeit
Schwindel/Höhenangst
Bewusstlosigkeit
- Hautkontakt** : Zu den Symptomen können gehören:
Reizung
Rötung
- Verschlucken** : Zu den Symptomen können gehören:
Übelkeit oder Erbrechen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Hinweise für den Arzt** : Bei Einnahme kann das Material in die Lungen aspiriert werden und chemische Pneumonie hervorrufen. Entsprechend behandeln. Dieses Produkt, oder ein Bestandteil, kann mit Herzsensibilisierung in Zusammenhang gebracht werden - bei sehr hoher Belastung (deutlich über den Arbeitsplatzgrenzwerten) oder bei gleichzeitiger Belastung durch ein hohes Stressniveau oder durch herzstimulierende Substanzen wie Epinephrin. Die Verabreichung solcher Substanzen sollte vermieden werden.
- Besondere Behandlungen** : Keine besondere Behandlung.

Toxikologische Angaben (siehe Abschnitt 11)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** : Löschpulver, CO₂, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
- Ungeeignete Löschmittel** : Keinen Wasserstrahl verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere von der Chemikalie herrührende Gefahren** : Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Dieses Material ist für Wasserorganismen giftig und hat langfristige Auswirkungen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muss eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluss gelangen.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Produkte unvollständiger Verbrennung, Kohlenstoffoxide, Rauch, Dunst

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Spezielle Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute** : Gewöhnliche Feuerlöschmaßnahmen einsetzen und Gefahren durch andere beteiligte Materialien in Betracht ziehen. Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen. Um eine wiederholte Entzündung zu verhindern, ist eine ausgedehnte Abkühlungsperiode sicherzustellen. Abfließende Feuerlöschmaterialien oder deren Verdünnungen nicht in Gewässer, Abwasserkanäle oder Trinkwasserreservoirs gelangen lassen. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

BENACHRICHTIGUNGSVERFAHREN

Im Fall eines Austretens oder von unbeabsichtigtem Freisetzen benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden gemäß aller zutreffenden Bestimmungen.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Nicht für Notfälle geschultes Personal** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Einsatzkräfte : Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine freigesetzte Menge : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

Große freigesetzte Menge : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Sämtliche Zündquellen entfernen. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material. Wenn der Flammpunkt nicht mindestens 10°C über der Außentemperatur liegt, die Küste durch Rückhaltesperren schützen und das Material verdunsten lassen. Wenn der Flammpunkt mindestens 10°C über der Außentemperatur liegt, Rückhaltesperren einsetzen und durch Abschöpfen oder, wenn möglich, durch geeignete Absorptionsmittel von der Oberfläche entfernen. Vor dem Einsatz von Dispersionsmitteln den Rat eines Fachmanns einholen. Anderen Schiffsverkehr warnen. Hinweis: Siehe Abschnitt 1 für Ansprechpartner in Notfällen und Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

Empfehlungen beim Austritt im Wasser oder auf dem Land beruhen auf den wahrscheinlichsten Unfallszenarien für diese Substanz. Geographische Bedingungen, Wind, Temperatur (und im Fall von Austritten im Wasser) Wellen und Strömungsrichtung und -geschwindigkeit können die zu ergreifenden Maßnahmen wesentlich beeinflussen. Daher sollten örtliche Experten zu Rate gezogen werden. Hinweis: Örtliche Richtlinien können zu ergreifende Maßnahmen vorschreiben oder begrenzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.
Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- Schutzmaßnahmen** : Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Dampf oder Nebel nicht einatmen. Nicht schlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Um Feuer und Explosion zu vermeiden, statische Elektrizität vor dem Umfüllen des Materials durch Erden und Verbinden der Behälter und Geräte ableiten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.
- Statischer Akkumulator** : Dieses Material ist ein statischer Akkumulator. Eine Flüssigkeit wird typischerweise als nicht leitender, statischer Akkumulator angesehen, wenn die Leitfähigkeit unter 100 pS/m (100x10E-12 Siemens per Meter) und als halbleitender, statischer Akkumulator, wenn das Leitvermögen unter 10,000 pS/m liegt. Die Sicherheitsmaßnahmen sind für nicht leitende und halbleitende Flüssigkeiten dieselben. Eine Reihe von Faktoren, z.B. die Temperatur der Flüssigkeit, das Vorhandensein von Schadstoffen, antistatische Additive und Filtration, kann die Leitfähigkeit einer Flüssigkeit sehr beeinflussen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen

Gefahrenkriterien

Kategorie	Benachrichtigung und MAPP-Grenzwert	Grenzwert Sicherheitsbericht
P5c E2	5000 tonne 200 tonne	50000 tonne 500 tonne

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Empfehlungen** : Nicht verfügbar.
- Spezifische Lösungen für den Industriesektor** : Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2022). 8-Stunden-Mittelwert: 50 ppm 8 Stunden. 8-Stunden-Mittelwert: 300 mg/m ³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 100 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Spitzenbegrenzung: 600 mg/m ³ , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. TRGS 900 AGW (Deutschland, 6/2022). [Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel, additiv-frei C9-C14 Aliphaten] Schichtmittelwert: 300 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 600 mg/m ³ 15 Minuten.
1,2,4-trimethylbenzol	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2022). [Trimethylbenzol (alle Isomere)] 8-Stunden-Mittelwert: 20 ppm 8 Stunden. 8-Stunden-Mittelwert: 100 mg/m ³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 200 mg/m ³ , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. Spitzenbegrenzung: 40 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. TRGS 900 AGW (Deutschland, 6/2022). Schichtmittelwert: 100 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 200 mg/m ³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 20 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 40 ppm 15 Minuten. EU Arbeitsplatzgrenzwerte (Europa, 1/2022). Hinweise: list of indicative occupational exposure limit values TWA: 20 ppm 8 Stunden. TWA: 100 mg/m ³ 8 Stunden.
c9-c14 aromaten	ACGIH TLV (USA, 1/2022). TWA: 10 ppm 8 Stunden.
octan und isomere	TRGS 900 AGW (Deutschland). Schichtmittelwert: 50 mg/m ³ 8 Stunden. TRGS 900 AGW (Deutschland). Schichtmittelwert: 725 mg/m ³ 8 Stunden. Schichtmittelwert: 150 ppm 8 Stunden. ACGIH TLV (USA). TWA: 300 ppm 8 Stunden.

HINWEIS: Die Grenzwerte/Standards gelten nur als Richtlinien. Folgen Sie den zutreffenden Verordnungen.

Biologische Expositionsindizes

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionindizes
1,2,4-trimethylbenzol	DFG BEI-values list (Deutschland, 7/2022) [Trimethylbenzol (alle Isomeren)] BEI: 400 mg/g Kreatinin, Dimethylbenzoesäuren (Summe aller Isomeren nach Hydrolyse) [in Urin]. Probenahmezeit: Expositionsende, bzw Schichtende / bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten. TRGS 903 - BEI Values (Deutschland, 2/2022) [Trimethylbenzol alle Isomeren] BGW: 400 mg/g Kreatinin, Dimethylbenzoesäuren (Summe aller Isomeren nach Hydrolyse) [in Urin]. Probenahmezeit: Expositionsende, bzw Schichtende; bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Empfohlene Überwachungsverfahren : Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNELs/DMELs

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)	DNEL	Langfristig Inhalativ	330 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	26 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	71 mg/m ³	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Oral	26 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	DNEL	Langfristig Dermal	44 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	871 mg/m ³	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	125 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	208 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Oral	125 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	185 mg/m ³	Allgemeinbevölkerung	Systemisch

PNECs

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten. Die technischen Einrichtungen müssen außerdem die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentrationen unterhalb jeglicher unteren Explosionsgrenzwerte halten. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Augen-/Gesichtsschutz** : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Chemikalienresistente Schutzbrille.
- Hautschutz**
- Handschutz** : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden.
CEN Standards EN 420 und EN 374 informieren über allgemeine Anforderungen und die verschiedenen Handschuhtypen.
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden. Bei einer Entzündungsgefahr durch statische Elektrizität muss antistatische Schutzkleidung getragen werden. Für den größtmöglichen Schutz gegenüber statischen Entladungen sollte die Kleidung antistatische Overalls, Stiefel und Handschuhe umfassen.
- Anderer Hautschutz** : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.
- Atemschutz** : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.
Die Standards EN 136, 140 und 405 der Europäischen Kommission zur Standardisierung (CEN) geben Empfehlungen zu Atemschutzmasken, die Standards EN 149 und 143 geben Empfehlungen zu Atemluftfiltern.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

Abschnitt 9. Physikalische, chemische und Sicherheitseigenschaften

Hinweis: Physikalisch-chemische Eigenschaften werden nur aus Gründen der Sicherheit, Gesundheit und Umwelt angegeben und können die Produktspezifikationen nicht vollständig repräsentieren. Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an den Lieferanten.

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit. [Klar]
- Farbe** : Farblos.
- Geruch** : Stechendes Erdöl
- Geruchsschwelle** : Nicht verfügbar.
- pH-Wert** : Nicht anwendbar.

Abschnitt 9. Physikalische, chemische und Sicherheitseigenschaften

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar.
Siedepunkt, Siedebeginn und Siedebereich	: 155 bis 194°C (311 bis 381.2°F)
Flammpunkt	: Geschlossenem Tiegel: 41°C (105.8°F) [ASTM D 56]
Verdampfungsgeschwindigkeit	: 0.2 (butylacetat = 1)
Entzündbarkeit	: Flammable liquids - Category 3
Untere und obere Explosionsgrenze	: Unterer Wert: 0.7% [Extrapoliert] Oberer Wert: 6%
Dampfdruck	: Nicht verfügbar.
Relative Dampfdichte	: Nicht verfügbar.
Relative Dichte	: 0.794 [Berechnet]
Dichte	: 0.794 g/cm ³ [15°C (59°F)]
Löslichkeit in Wasser	: Vernachlässigbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar.
Viskosität	: 1.007 cSt [40 °C] [ASTM D7042] 1.203 cSt [25 °C] [ASTM D7042]
Partikeleigenschaften	
Mediane Partikelgröße	: Nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	: Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
10.2 Chemische Stabilität	: Das Produkt ist stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	: Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten.
10.5 Unverträgliche Materialien	: Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen:.,oxidierende Materialien,
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

- Inhalativ** : Geringfügig toxisch. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.
- Dermal** : Geringfügig toxisch. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.
- Oral** : Geringfügig toxisch. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Schätzungen akuter Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Einatmen (Gase) (ppm)	Einatmen (Dämpfe) (mg/l)	Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l)
Varsol™40 ULC	N/A	N/A	N/A	>20	N/A
1,2,4-trimethylbenzol	N/A	N/A	N/A	11	N/A

Reizung/Verätzung

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

- Haut** : Kann die Haut austrocknen und zu Beschwerden und Hautentzündungen führen. Verursacht bei langzeitiger Belastung leichte Hautreizungen. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.
- Augen** : Kann leichte kurzfristige Augenbeschwerden hervorrufen. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.
- Respiratorisch** : Unbedeutende Gefahr bei normalen Handhabungs- bzw. Außentemperaturen. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar.

Sensibilisierung

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

- Haut** : Ist nicht als Hautsensibilisator bekannt. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.
- Respiratorisch** : Ist nicht als Sensibilisator der Atemwege bekannt. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Mutagenität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Ist nicht als Keimzellen-Mutagen bekannt. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Karzinogenität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Ist nicht als krebserzeugend bekannt. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Reproduktionstoxizität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Ist nicht als reproduktionstoxisch bekannt. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Zielorgane
Varsol™40 ULC	Kategorie 1	zentrales Nervensystem (ZNS)

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Für das Material sind keine Daten zu Endpunkten verfügbar. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.

Varsol™40 ULC

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Aspirationsgefahr

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat
Varsol™40 ULC	Kategorie 1

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Basierend auf physikalisch-chemischen Eigenschaften des Materials. Daten verfügbar.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen : Nicht verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Substanzen mit bekannten endokrinschädigenden Eigenschaften für die menschliche Gesundheit

11.2.2 Sonstige Angaben

Produkt : Belastung mit diesem Produkt oder mit einem Bestandteil in Situationen Situationen, in denen ein Potential für hohe Level existiert - in geschlossenen Räumen oder Missbrauchssituationen - kann zu anormalen Herzrhythmusstörungen (Arrhythmie) führen. Ein gleichzeitiges hohes Stressniveau und/oder Belastung mit hohen Dosen an Kohlenwasserstoffen (über den Arbeitsplatzgrenzwerten) und mit herzstimulierenden Substanzen wie Epinephrin, Nasen-Dekongestiva, Asthmamedikamenten oder kardiovaskulären Medikamenten können eine Arrhythmie auslösen. Bei Einnahme oder Erbrechen können kleine Mengen in die Lungen aspirierter Flüssigkeit chemische Pneumonitis oder Lungenödeme verursachen.

Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben

Die Informationen basieren auf Daten, die für das Produkt, die Bestandteile des Produktes sowie für ähnliche Produkte durch die Anwendung von Übertragungsgrundsätzen (Bridging Principles) zur Verfügung stehen.

12.1 Toxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Akute Toxizität : Giftig für Wasserorganismen.

Chronische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bestimmt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Nicht bestimmt.

12.4 Mobilität im Boden

Nicht bestimmt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Substanzen mit bekannten endokrinschädigenden Eigenschaften für die Umwelt

12.7 Andere schädliche Wirkungen

VarsoTM40 ULC

Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben

Andere schädliche Wirkungen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Die Europäische Abfallschlüsselnummer (ASN) ist abhängig von dem Prozess, bei dem Abfälle entstehen sowie den Bestandteilen des Abfalls. Die Abfallschlüsselnummer wird gemäß der Kriterien des Europäischen Abfallverzeichnisses und dem Verzeichnis gefährlicher Abfälle bestimmt, die durch die Kommissionsentscheidung 2000/532/EC (und Änderungen) festgelegt worden sind.

Verpackung





Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Warnung für leere Behälter (soweit zutreffend): Leere Behälter können Rückstände enthalten und gefährlich sein. Behälter nicht ohne genaue Anweisungen auffüllen oder säubern. Leere Fässer müssen völlig entleert und sicher aufbewahrt werden bis sie auf geeignete Weise wiederverwendet oder entsorgt werden können. Leere Behälter müssen über qualifizierte oder zugelassene Unternehmen gemäß der geltenden Bestimmungen recycelt, wiederverwendet oder entsorgt werden. BEHÄLTER NICHT UNTER DRUCK SETZEN, SCHNEIDEN, SCHWEISSEN, HARTLÖTEN, LÖTEN, BOHREN, SCHLEIFEN ODER HITZE, FLAMMEN, FUNKEN, STATISCHER ELEKTRIZITÄT ODER ANDEREN ZÜNDQUELLEN AUSSETZEN. SIE KÖNNEN EXPLODIEREN UND ZU VERLETZUNGEN ODER TOD FÜHREN.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	ADN	IMDG	IATA
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN1993	UN1993	UN1993	UN1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (naphtha (erdöl-stämmiges), wasserstoff-entschwefeltes schweres, naphtha (erdöl), mit wasserstoff behandelte schwere)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (naphtha (erdöl-stämmiges), wasserstoff-entschwefeltes schweres, naphtha (erdöl), mit wasserstoff behandelte schwere)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (naphtha (erdöl-stämmiges), wasserstoff-entschwefeltes schweres, naphtha (erdöl), mit wasserstoff behandelte schwere)	Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (naphtha (erdöl-stämmiges), wasserstoff-entschwefeltes schweres, naphtha (erdöl), mit wasserstoff behandelte schwere)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.3 Transportgefahrenklassen	3	3	3	3
Gefahrzettel / Markierung				
14.4 Verpackungsgruppe	III	III	III	III
14.5 Umweltgefahren	Ja.	Ja.	Ja.	Ja. Eine Kennzeichnung als umweltgefährdender Stoff ist nicht erforderlich.

zusätzliche Angaben

ADR/RID

: Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird.

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 30

Begrenzte Menge 5 L

Sondervorschriften 274, 601

Tunnelcode (D/E)

ADN

: Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird.

Sondervorschriften 274, 601

N2

IMDG

: Die Kennzeichnung als Meeresschadstoff ist nicht erforderlich, wenn dieser Stoff in Mengen von ≤5 l oder ≤5 kg transportiert wird.

Notfallpläne F-E, _S-E_

Sondervorschriften 223, 274, 955

Flammpunkt 41 °C C.C. (geschlossener Tiegel)

IATA

: Die Kennzeichnung als umweltgefährlicher Stoff kann vorliegen, wenn diese durch sonstige Transportvorschriften erforderlich ist.

Mengenbegrenzung Passagier- und Frachtflugzeug: 60 L. Verpackungsanleitung: 355. Nur Frachtflugzeug: 220 L. Verpackungsanleitung: 366. Begrenzte Mengen - Passagierflugzeug: 10 L. Verpackungsanleitung: Y344.

Sondervorschriften A3

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

: **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Anhang XVII - : 3, 40

Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse

Sonstige EU-Bestimmungen

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Gefahrenkriterien

Kategorie
P5c
E2

Nationale Vorschriften

Lagerklasse (TRGS 510) : 3

Störfallverordnung

Dieses Produkt unterliegt der deutschen Störfallverordnung.

Gefahrenkriterien

Kategorie	Bezugsnummer
P5c	1.2.5.3
E2	1.3.2

Wassergefährdungsklasse : 2

Technische Anleitung : TA-Luft Nummer 5.2.5: 100%
Luft

Bestandsliste

- Australisches Chemikalieninventar (AIC)** : Nicht bestimmt.
- Kanadisches Inventar (DSL-NDSL)** : Nicht bestimmt.
- Inventar vorhandener chemischer Substanzen in China (IECSC)** : Nicht bestimmt.
- Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (CSCL)** : Nicht bestimmt.
- Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (Industrial Safety and Health Act)** : Nicht bestimmt.
- Neuseeland Chemikalieninventar (NZIoC)** : Nicht bestimmt.
- Philippinisches Chemikalieninventar (PICCS)** : Nicht bestimmt.
- Koreanisches Inventar bestehender Chemikalien (KECI)** : Nicht bestimmt.
- Taiwan, Bestand chemischer Substanzen (TCSI)** : Nicht bestimmt.
- US-Inventar (TSCA 8b)** : Nicht bestimmt.

15.2 : Dieses Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.
Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Abkürzungen und Akronyme :

- ATE = Schätzwert akute Toxizität
- CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
- DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert
- DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
- EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
- N/A = Nicht verfügbar
- PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
- PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
- RRN = REACH Registriernummer
- SGG = Trenngruppe
- vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 STOT RE 1, H372 (zentrales Nervensystem (ZNS)) Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode

Volltext der abgekürzten H-Sätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

Acute Tox. 4	AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 4
Aquatic Acute 1	KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 2
Asp. Tox. 1	ASPIRATIONSGEFAHR - Kategorie 1
Eye Irrit. 2	SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
Flam. Liq. 2	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
Flam. Liq. 3	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 3
Skin Irrit. 2	ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2
STOT RE 1	SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 1
STOT SE 3	SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 3

Ausgabedatum/ : 29 November 2023

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten Ausgabe : 9 November 2023

Version : 4

Produktcode : P000001069

Hinweis für den Leser

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach bestem Wissen und Gewissen von ExxonMobil korrekt und zuverlässig. Bitte wenden Sie sich an ExxonMobil, um sicherzustellen, dass es sich um das aktuellste verfügbare Dokument von ExxonMobil handelt. Die Informationen und Empfehlungen werden zur Befolgung und Prüfung vonseiten des Verwenders angeboten. Es ist die Verantwortung des Anwenders, sicherzustellen, dass das Produkt für die beabsichtigte Anwendung geeignet ist. Wenn der Käufer das Produkt neu verpackt, liegt es in der Verantwortung des Verwenders sicherzustellen, dass dem Behälter die richtigen Gesundheits- und Sicherheitsinformationen sowie andere notwendige Informationen beigelegt werden. Handhabern und Anwendern müssen geeignete Warnungen und Hinweise zur sicheren Handhabung zur Verfügung gestellt werden. Änderungen dieses Dokuments sind strengstens verboten. Die Neuveröffentlichung oder Weiterleitung dieses Dokuments ist sowohl teilweise als auch vollständig nur in dem Ausmaß gestattet, in dem es gesetzlich erforderlich ist. Der Begriff ExxonMobil wird der Einfachheit halber verwendet. Dazu können alleine oder miteinander die ExxonMobil Chemical Company, die ExxonMobil Corporation und alle Gesellschaften gehören, an denen sie direkt oder indirekt auf irgendeine Weise Beteiligungen halten.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Agrochemikalien - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Agrochemikalien - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC11, PROC13, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC11, PROC13, PROC28
Transfer/Gießen aus Behältern - PROC08a
Zweckbestimmte Anlage - PROC08b
Mischen (offene Systeme) - PROC04
Sprühen oder Vernebeln - PROC11
Spritzen/Vernebeln durch maschinelle Anwendung - PROC11
Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc. - PROC13
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung als agrochemischer Trägerstoff beim Ausbringen durch manuelles oder maschinelles Spritzen, Räuchern oder Vernebeln, einschließlich Reinigung von Geräten und Entsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 5.28E-5 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Transfer/Gießen aus Behältern

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Zweckbestimmte Anlage

Transfer/Gießen aus Behältern

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Mischen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Sprühen oder Vernebeln

Manuell

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Atemschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Spritzen/Vernebeln durch maschinelle Anwendung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Stoffanteile im Produkt bis zu 1 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Gerätewartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: PROC02 - Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.11a.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 5.28E-4 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.048 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 4.75E-3 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Transfer/Gießen aus Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Zweckbestimmte Anlage

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Mischen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Sprühen oder Vernebeln

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.181

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Spritzen/Vernebeln durch maschinelle Anwendung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.15

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc.

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.198

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.41

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.292

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Vertrieb des Stoffs

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Vertrieb des Stoffs
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC15
Endverwendungssektor: SU03, SU08, SU09
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC01, ERC02, ERC03, ERC04, ERC05, ERC06a, ERC06b, ERC06c, ERC06d, ERC07

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC01, ERC02, ERC03, ERC04, ERC05, ERC06a, ERC06b, ERC06c, ERC06d, ERC07

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC15
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Produktprobenahme - PROC03
Laborarbeiten - PROC15
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen von Fässern und Kleinpackungen - PROC09
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Beladen (einschließlich Seeschiffe/-kähne, Schienen-/Straßenfahrzeugen und Großpackmittel (IBC)) und Umverpacken (einschl. Fässer und Kleinpackungen) des Stoffs, einschließlich Probenahme, Lagerung, Entladen, Verteilung und zugehörige Laborarbeiten.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Produkteigenschaften : Vorwiegend hydrophob
 Der Stoff ist ein komplexer UVCB.

Verwendete Mengen : Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): 3.4 Tonnen/Jahr
 Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 0.1
 Anteil der regionalen Menge, der örtlich verwendet wird: 0.002
 Maximale tägliche Menge am Standort (kg/Tag): 170 kg/Tag
 Regionale Verwendungsmengen (Tonnen/Jahr): 1 700 Tonnen/Jahr

Häufigkeit und Dauer der Verwendung : Kontinuierliche Freisetzung
 Emissionstage (Tage pro Jahr): 20 Tage pro Jahr

Umweltfaktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden : Örtlicher Süßwasser-Verdünnungsfaktor: 10
 Örtlicher Meerwasser-Verdünnungsfaktor: 100

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in die Luft (erste Freisetzung vor RMM): 0.001
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in den Boden (erste Freisetzung vor RMM): 0.00001
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren ins Abwasser (erste Freisetzung vor RMM): 0.000001

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/7/2022 27/317

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Die übliche Praxis unterscheidet sich von Standort zu Standort, daher werden konservative Schätzungen der Freisetzung durch das Verfahren verwendet.
Technische standortinterne Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Abluftemissionen und Freisetzungen in den Boden	: Bei der Ableitung zu kommunalen Kläranlagen Einhaltung der vorgeschriebenen Abwasserentsorgungseffizienz vor Ort: ≥ 0 % Keine sekundäre Abwasserbehandlung erforderlich. Das Risiko durch Umweltexposition wird von Süßwasser bestimmt. Die Luftemissionen reinigen, um eine typische Reinigungswirkung zu erreichen von: 90 % Abwässer vor Ort (vor der Aufnahme der Wassereinleitung) reinigen, um die erforderliche Reinigungswirkung zu erreichen von: ≥ 0 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung von Freisetzungen am Standort	: Industrielle Schlämme nicht auf Naturböden ausbringen. Ungelösten Stoff nicht in betriebliches Abwasser einleiten oder sonst aus dem Abwasser wiedergewinnen. Klärschlamm sollte verbrannt, aufgefangen oder aufbereitet werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m^3/Tag): 2 000 m^3/Tag Geschätzte Substanzentsorgung aus Abwasser durch kommunale Kläranlage: 93.7 % Nicht zutreffend, da keine Freisetzung in das Abwasser stattfindet. Maximal erlaubte Standortmenge (MSafe) [Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer] (kg/Tag): 170 000 kg/Tag Gesamteffizienz der Abwasserentsorgung nach RMMs vor Ort und außerhalb (kommunale Kläranlage): 93.7 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Bei der externen Behandlung und Entsorgung von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	: Bei externer Wiedergewinnung und Recycling von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspiration)

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:: Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen.

Allgemeine Maßnahmen (Entflammbarkeit)

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.

Verwendung in geschlossenen Systemen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. - Rauchverbot. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenarmes Werkzeug verwenden. Siehe maßgebliche technische Normen / EU-Verordnungen / nationale Vorschriften. Zusätzliche Hinweise im SDS beachten..

Produkteigenschaften : Flüssig

**Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum** : 10/7/2022

28/317

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)	
Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)	
Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Produktprobenahme	
Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Laborarbeiten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Bulkwaren-Transfers

Offene Systeme / Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Füllen von Fässern und Kleinpackungen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 1.1b.v1

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch):	: Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Produktprobenahme

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Füllen von Fässern und Kleinpackungen

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	<p>: Weitere Einzelheiten zu Skalierung und Kontrolltechnologien werden im SPERC-Datenblatt.</p> <p>Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen.</p> <p>Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen in die Luft: 0.000039</p> <p>Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen ins Abwasser: 0.00096</p> <p>Die geforderte Reinigungswirkung für Luft kann mit betrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.</p> <p>Die geforderte Reinigungswirkung für Abwässer kann mit betrieblichen und außerbetrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.</p>
Gesundheit	<p>: Das zur Verfügung stehende Datenmaterial zur Gefährdung stützt die Notwendigkeit für einen DNEL für andere gesundheitliche Wirkungen nicht.</p> <p>Wenn die in Abschnitt 2 beschriebenen Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingehalten werden, ist nicht zu erwarten, dass die vorhergesagten Expositionen den DN(M)EL überschreiten.</p> <p>Risikomanagement-Maßnahmen basieren auf qualitativer Risikobeschreibung.</p> <p>Werden andere Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingesetzt, muss von den Benutzern ein Risikomanagement auf mindestens dem gleichen Niveau gewährleistet werden.</p>

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Formulierung und (Um)verpackung von Stoffen und Gemischen

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Formulierung und (Um)verpackung von Stoffen und Gemischen
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC14, PROC15, PROC28
Endverwendungssektor: SU03, SU10
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC02

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC02**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC14, PROC15, PROC28**
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen - PROC03
Probenahme im Verfahren - PROC03, PROC09
Laborarbeiten - PROC15
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Mischen (offene Systeme) - PROC05
Transfer/Gießen aus Behältern - PROC08a
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren - PROC14
Füllen von Fässern und Kleinpackungen - PROC09
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Formulierung, Verpackung und Umpacken des Stoffs und dessen Gemische im Chargen- oder Dauerbetrieb einschließlich Lagerung, Materialtransfers, Mischen, Tablettieren, Pressen, Pelletieren, Extrudieren, Groß- und Kleinverpackung, Probenahme, Wartung und zugehöriger Laborarbeiten.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): ≤ 7.839 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): $\leq 2.35E3$ Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m^3/Tag): $\geq 1.8E4$ m^3/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m^3/Tag): $\geq 2E3$ m^3/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Probenahme im Verfahren

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Laborarbeiten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Mischen (offene Systeme)

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Transfer/Gießen aus Behältern

Manuell / Nicht zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Füllen von Fässern und Kleinpäckungen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 2.2.h.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 1.568 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 78.38 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.784 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

41/317

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.133

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Probenahme im Verfahren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.116

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Mischen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Transfer/Gießen aus Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.263

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Füllen von Fässern und Kleinpackungen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.151

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Functional fluids - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Functional fluids - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC07

Beitragende Umweltszenarien: : **Allgemeine Expositionen - ERC07**

Gesundheit Beitragende Szenarien: : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28**
Bulkwaren-Transfers - PROC01, PROC02
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Füllen von Erzeugnissen/Geräten - PROC09
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08a
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC02
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Erhöhte Temperatur - PROC04
Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen - PROC09
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung als Funktionsflüssigkeiten, z. B. Kabelöle, Transferöle, Kühlmittel, Isoliermittel, Kältemittel, Hydraulikflüssigkeiten in Industriegeräten einschließlich Wartung und damit zusammenhängenden Materialtransfers.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 5 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 100 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Füllen von Erzeugnissen/ Geräten

Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Erhöhte Temperatur

Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 11: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 12: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 7.13a.h.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.15 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 25 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 5 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Füllen von Erzeugnissen/Geräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.345

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Erhöhte Temperatur

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Functional fluids - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Functional fluids - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC08a, PROC09, PROC20, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC08a, PROC09, PROC20
Fass-/Chargentransfer - PROC08a
Transfer/Gießen aus Behältern - PROC09
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC09
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Betrieb von Ausrüstungen, die Motoröl oder vergleichbare Öle enthalten (geschlossene Systeme) - PROC20
Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten - PROC20
Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen - PROC09
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung als Funktionsflüssigkeit, z. B. Kabelöle, Transferöle, Isoliermittel, Kältemittel, Hydraulikflüssigkeiten in geschlossenen gewerblichen Geräten einschließlich unbeabsichtigter Exposition bei der Wartung und damit zusammenhängenden Materialtransfers.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 5.5E-4 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Fass-/Chargentransfer

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Transfer/Gießen aus Behältern

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: PROC02, PROC03 - In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Betrieb von Ausrüstungen, die Motoröl oder vergleichbare Öle enthalten (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Gerätewartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Freisetzungsrates
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.014 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.028 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.014 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Transfer/Gießen aus Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.345

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.345

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.145
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.133

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Betrieb von Ausrüstungen, die Motoröl oder vergleichbare Öle enthalten (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.046

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.398

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.41

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.464

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Gleitmittel - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Gleitmittel - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04, ERC07

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04, ERC07**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18**
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08a, PROC08b
Erste werkseitige Füllung von Geräten - PROC09
Betrieb und Schmierung von offener Austrüstung mit hoher Energie - PROC17, PROC18
Rollen, Streichen - PROC10
Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen - PROC13
Spritzen - PROC07
Wartung und Maschineneinrichtung - PROC08b
Erhöhte Temperatur - PROC08b
Wartung kleiner Gegenstände - PROC08a, PROC28
Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen - PROC09
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung formulierter Schmiermittel in geschlossenen und offenen Systemen, einschließlich Transfer, Betreiben von Maschinen/Motoren und ähnlicher Erzeugnisse, Nacharbeiten zurückgewiesener Erzeugnisse, Gerätewartung und Abfallentsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 10 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 0.5 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 **61/317**

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Kommunale Kläranlage ist gegeben. Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m ³ /Tag): >= 2E3 m ³ /Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Nicht zweckbestimmte Anlage / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Erste werkseitige Füllung von Geräten

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Rollen, Streichen

Manuell

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Spritzen

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Wartung und Maschineneinrichtung

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Erhöhte Temperatur

Wartung und Maschineneinrichtung / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 14: Wartung kleiner Gegenstände

Nicht zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 15: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 16: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen zur Beherrschung der Verbreitung von der Quelle bis zum Arbeitnehmer	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 4.6a.h.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.015 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.75 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.5 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08a: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Erste werkseitige Füllung von Geräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC17: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.41
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC18: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.345

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.304

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Wartung und Maschineneinrichtung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Erhöhte Temperatur

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.215

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Wartung kleiner Gegenstände

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Wiederherstellung von Ausschuss-Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 16: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
Code : P000001069
Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios : Gleitmittel - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Gleitmittel - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d, ERC09a, ERC09b

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d, ERC09a, ERC09b

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20, PROC28
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten - PROC20
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08a, PROC08b
Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie - PROC17
Betreiben und Schmierern energiereicher offener Geräte - PROC17, PROC18
Wartung und Maschineneinrichtung - PROC08b
Erhöhte Temperatur - PROC08b
Wartung kleiner Gegenstände - PROC08a, PROC28
Motorenschmierservice - PROC09
Rollen, Streichen - PROC10
Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen - PROC10
Spritzen - PROC11
Manuelles Spritzen - PROC11
Behandlung durch Tauchen und Gießen - PROC13
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung formulierter Schmiermittel in geschlossenen und offenen Systemen, einschließlich Transfer, Betreiben von Motoren und ähnlichen Erzeugnissen, Nacharbeiten zurückgewiesener Erzeugnisse, Gerätewartung und Altölentsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): $\leq 1.92E-4$ Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

73/317

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Zweckbestimmte Anlage / Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Verwendung in Innenräumen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Betreiben und Schmierem energiereicher offener Geräte

Innen- und Außenanwendungen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen. Verwendung im Freien
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Wartung und Maschineneinrichtung

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Erhöhte Temperatur

Wartung und Maschineneinrichtung / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Wartung kleiner Gegenstände

Nicht zweckbestimmte Anlage / Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Motorenschmierservice

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Rollen, Streichen

Manuell

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 16: Spritzen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 25 %
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 17: Manuelles Spritzen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 18: Behandlung durch Tauchen und Gießen**Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 19: Lagerung****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen** : Stoff in einem geschlossenen System lagern.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle****Webseite:** : Nicht anwendbar.**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen****Expositionsabschätzung (Umwelt):** : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : ESVOC SPERC 8.6c.c.v2
Freisetzungsrate
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 9.62E-3 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.029 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 9.62E-3 kg/Tag**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen****Expositionsabschätzung (Mensch):** : ECETOC TRA Arbeiter v3**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : Nicht verfügbar.**Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum** : 10/31/2023

81/317

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.181

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08a: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.414

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.461

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Betreiben und Schmieren energiereicher offener Geräte

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC18: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.226
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC17: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.192

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Wartung und Maschineneinrichtung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Erhöhte Temperatur

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Wartung kleiner Gegenstände

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.166

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Motorenschmierservice

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.526

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.2, 0.28

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.161

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 16: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.45

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 17: Manuelles Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.594

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 18: Behandlung durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 19: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Gleitmittel - Gewerblich (Geringe Freisetzung)

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Gleitmittel - Gewerblich (Geringe Freisetzung)
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten - PROC20
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern. - PROC08a, PROC08b
Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie - PROC17, PROC18
Wartung (großer Anlagenteile) und Maschineneinrichtung. - PROC08b
Wartung kleiner Gegenstände - PROC08a
Motorschmierservice - PROC09
Auftragen durch Rollen oder Streichen - PROC10
Spritzen - PROC11
Behandlung durch Tauchen und Gießen - PROC13
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung formulierter Schmiermittel in geschlossenen und offenen Systemen, einschließlich Transfer, Betreiben von Motoren und ähnlichen Erzeugnissen, Nacharbeiten zurückgewiesener Erzeugnisse, Gerätewartung und Altölentsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Produkteigenschaften : Vorwiegend hydrophob
 Der Stoff ist ein komplexer UVCB.

Verwendete Mengen : Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Tag): 0.018 Tonnen/Tag
 Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 0.1
 Anteil der regionalen Menge, der örtlich verwendet wird: 1
 Maximale tägliche Menge am Standort (kg/Tag): 365 kg/Tag
 Regionale Verwendungsmengen (Tonnen/Jahr): 35 Tonnen/Jahr

Häufigkeit und Dauer der Verwendung : Kontinuierliche Freisetzung
 Emissionstage (Tage pro Jahr): 365 Tage pro Jahr

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/7/2022

Umweltfaktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden	: Örtlicher Süßwasser-Verdünnungsfaktor: 10 Örtlicher Meerwasser-Verdünnungsfaktor: 100
Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können	: Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in die Luft (erste Freisetzung vor RMM): 0.01 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in den Boden (erste Freisetzung vor RMM): 0.01 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren ins Abwasser (erste Freisetzung vor RMM): 0.01
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Die übliche Praxis unterscheidet sich von Standort zu Standort, daher werden konservative Schätzungen der Freisetzung durch das Verfahren verwendet.
Technische standortinterne Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Abluftemissionen und Freisetzungen in den Boden	: Bei der Ableitung zu kommunalen Kläranlagen Einhaltung der vorgeschriebenen Abwasserentsorgungseffizienz vor Ort: ≥ 0 % Keine sekundäre Abwasserbehandlung erforderlich. Das Risiko durch Umweltexposition wird von Süßwasser bestimmt. Die Luftemissionen reinigen, um eine typische Reinigungswirkung zu erreichen von: Nicht anwendbar. Abwässer vor Ort (vor der Aufnahme der Wassereinleitung) reinigen, um die erforderliche Reinigungswirkung zu erreichen von: ≥ 0 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung von Freisetzungen am Standort	: Industrielle Schlämme nicht auf Naturböden ausbringen. Ungelösten Stoff nicht in betriebliches Abwasser einleiten oder sonst aus dem Abwasser wiedergewinnen. Klärschlamm sollte verbrannt, aufgefangen oder aufbereitet werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m^3/Tag): 2 000 m^3/Tag Geschätzte Substanzenentsorgung aus Abwasser durch kommunale Kläranlage: 93.7 % Nicht zutreffend, da keine Freisetzung in das Abwasser stattfindet. Maximal erlaubte Standortmenge (MSafe) [Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer] (kg/Tag): 46 kg/Tag Gesamteffizienz der Abwasserentsorgung nach RMMs vor Ort und außerhalb (kommunale Kläranlage): 93.7 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Bei der externen Behandlung und Entsorgung von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	: Bei externer Wiedergewinnung und Recycling von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspiration)

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:: Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen.

Allgemeine Maßnahmen (Entflammbarkeit)

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko

als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.

Verwendung in geschlossenen Systemen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. - Rauchverbot. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenarmes Werkzeug verwenden. Siehe maßgebliche technische Normen / EU-Verordnungen / nationale Vorschriften. Zusätzliche Hinweise im SDS beachten..

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Bulkwaren-Transfers

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.

Zweckbestimmte Anlage / Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Innen- und Außenanwendungen.

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Wartung (großer Anlagenteile) und Maschineneinrichtung.****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Wartung kleiner Gegenstände****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt**Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen** : Vor der Inbetriebnahme oder Wartungsarbeiten den Stoff aus den Geräten ablaufen lassen oder entfernen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 11: Motorenschmierservice

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 12: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 13: Spritzen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 14: Behandlung durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für tägliche Exposition bis zu 8 Stunden (wenn nicht anders angegeben)
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 9.6b.v1

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch):	: Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/7/2022

91/317

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Betreiben von Geräten, die Motorenöle oder Ähnliches enthalten

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Wartung (großer Anlagenteile) und Maschineneinrichtung.

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Wartung kleiner Gegenstände

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Motorenschmierservice

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Behandlung durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	<p>: Weitere Einzelheiten zu Skalierung und Kontrolltechnologien werden im SPERC-Datenblatt.</p> <p>Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen.</p> <p>Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen in die Luft: 0.000026</p> <p>Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen ins Abwasser: 0.00097</p> <p>Die geforderte Reinigungswirkung für Luft kann mit betrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.</p> <p>Die geforderte Reinigungswirkung für Abwässer kann mit betrieblichen und außerbetrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.</p>
Gesundheit	<p>: Das zur Verfügung stehende Datenmaterial zur Gefährdung stützt die Notwendigkeit für einen DNEL für andere gesundheitliche Wirkungen nicht.</p> <p>Wenn die in Abschnitt 2 beschriebenen Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingehalten werden, ist nicht zu erwarten, dass die vorhergesagten Expositionen den DN(M)EL überschreiten.</p> <p>Risikomanagement-Massnahmen basieren auf qualitativer Risikobeschreibung. Werden andere Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingesetzt, muss von den Benutzern ein Risikomanagement auf mindestens dem gleichen Niveau gewährleistet werden.</p>

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Herstellung des Stoffs

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Herstellung des Stoffs
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC15, PROC28
Endverwendungssektor: SU03, SU08, SU09, SU10
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC01

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC01**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC15, PROC28**
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Probenahme im Verfahren - PROC08b, PROC09
Laborarbeiten - PROC15
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Herstellung des Stoffes oder Verwendung als Zwischenprodukt, Prozesschemikalie oder Extraktionsmittel. Umfasst Wiederverwendung/Rückgewinnung, Transport, Lagerung, Wartung und Verladung (einschließlich See-/Binnenschiff, Straßen-/Schienenfahrzeug und Bulkcontainer).

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 56.09 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 1.68E4 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Probenahme im Verfahren

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Laborarbeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Bulkwaren-Transfers

Offene Systeme / Geschlossene Systeme

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Gerätereinigung und -wartung

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Lagerung

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen** : Stoff in einem geschlossenen System lagern.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

- Expositionsabschätzung (Umwelt):** : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
- Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : ESVOC SPERC 1.1.m.v2
Freisetzungsrate
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 16.82 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 56.09 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 5.609 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

- Expositionsabschätzung (Mensch):** : ECETOC TRA Arbeiter v3
- Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

- Expositionsabschätzung (Mensch):** : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Probenahme im Verfahren	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Laborarbeiten	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.116
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Bulkwaren-Transfers	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Geschlossene Systeme: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Offene Systeme: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.753
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Gerätereinigung und -wartung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.151
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Lagerung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC17, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC17, PROC28**
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC05, PROC08b, PROC09
Probenahme im Verfahren - PROC08b
Metallbearbeitung - PROC17
Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen - PROC13
Spritzen - PROC07
Rollen, Streichen - PROC10
Automatisches Metallwalzen/-formen - PROC02
Halbautomatisches Metallwalzen/-formen - PROC04, PROC17
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC08b, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung formulierter Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzöle, einschließlich Transfer, Walzen und Stählen, Schneidarbeiten/Maschinenbearbeitung, automatisches und manuelles Auftragen von Korrosionsschutz (einschließlich Streichen, Tauchen und Spritzen), Gerätewartung, Ablassen und Entsorgung von Altöl.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 5.206 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 104.1 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 **101/317**

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

102/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Probenahme im Verfahren

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Metallbearbeitung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Spritzen

- Produkteigenschaften** : Spray
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 11: Rollen, Streichen

Manuell

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Automatisches Metallwalzen/-formen

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Halbautomatisches Metallwalzen/-formen

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 14: Gerätereinigung und -wartung

Zweckbestimmte Anlage / Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 4.7a.c.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.156 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 31.23 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.135

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC05: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC09: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Probenahme im Verfahren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Metallbearbeitung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.105

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.172

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.172

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.401

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Automatisches Metallwalzen/-formen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.115

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Halbautomatisches Metallwalzen/-formen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC17: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC04: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.139

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC17: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC04: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzölen - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d

Beitragende Umweltszenarien: : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien: : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC17
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02, PROC03
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern. - PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC09
Probenahme im Verfahren - PROC08b
Metallbearbeitung - PROC17
Rollen, Streichen - PROC10
Auftragen durch Rollen oder Streichen - PROC10
Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen - PROC10
Spritzen - PROC11
Sprays - PROC11
Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen - PROC13
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC08b, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung formulierter Metallbearbeitungsflüssigkeiten/Walzöle, einschließlich Transfer, offene und geschlossene Schneidarbeiten/ Maschinenbearbeitung, automatisches und manuelles Auftragen von Korrosionsschutz, Ablassen und Bearbeitung von kontaminierten/zurückgewiesenen Erzeugnissen und Entsorgung von Altöl.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.02E-4 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System handhaben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.

Zweckbestimmte Anlage / Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Probenahme im Verfahren

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Metallbearbeitung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Rollen, Streichen

Manuell

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Manuell

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 11: Spritzen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Sprays

Spritzen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Gerätereinigung und -wartung

Zweckbestimmte Anlage / Nicht zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Nicht zweckbestimmte Anlage - Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Zweckbestimmte Anlage - Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Lagerung

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gilt für Exposition bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen** : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.7c.c.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 5.1E-3 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.015kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 5.1E-3 kg/Tag
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Bulkwaren-Transfers	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC09: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08a: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.048 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC05: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Probenahme im Verfahren	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Metallbearbeitung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.401, 0.56

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.28

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Manuelles Auftragen, z. B. Streichen, Rollen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.161

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.546

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Sprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.378

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08a, PROC28: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.28
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC06, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC13, PROC14, PROC28
Endverwendungssektor: SU03, SU10
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien: : **Allgemeine Expositionen - ERC04**

Gesundheit Beitragende Szenarien: : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen -** PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC06, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC13, PROC14, PROC28
Bulkwaren-Transfers - PROC01, PROC02, PROC08b
Wiegen von Bulkware - PROC01, PROC02
Wiegen kleiner Mengen - PROC09
Vormischen von Zusatzstoffen - PROC03, PROC04, PROC05
Kalandrieren (einschließlich Banbury) - PROC06
Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen - PROC13
Extrudieren und Masterbatching - PROC14
Spritzgießen von Erzeugnissen - PROC14
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verarbeitung formulierter Polymere einschließlich Materialtransfers, Handhabung von Zusätzen (z. B. Pigmente, Stabilisatoren, Füllstoffe, Weichmacher usw.), Pressen, Aushärten und Formen, Materialnachbearbeitung, Lagerung und zugehöriger Wartung

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 15.12 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 302.4 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Geschlossene Systeme / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Wiegen von Bulkware

Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Wiegen kleiner Mengen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Vormischen von Zusatzstoffen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Kalandrieren (einschließlich Banbury)

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Extrudieren und Masterbatching

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 10: Spritzgießen von Erzeugnissen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 11: Gerätewartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 4.21a.c.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 756 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.151 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Wiegen von Bulkware

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Wiegen kleiner Mengen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Vormischen von Zusatzstoffen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC04: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC05: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Kalandrieren (einschließlich Banbury)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.361

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Extrudieren und Masterbatching

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.263

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Spritzgießen von Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.263

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in der Kunststoffverarbeitung - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC06, PROC08a, PROC08b, PROC14, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d, ERC09a

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d, ERC09a

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC06, PROC08a, PROC08b, PROC14, PROC28
Massentransfer (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02
Materialtransfers - PROC08b
Spritzgießen von Erzeugnissen - PROC06, PROC14
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verarbeitung formulierter Polymere einschließlich Materialtransfers, Pressen und Formen, Materialnachbearbeitung und zugehöriger Wartung

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): 1.54E-3 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)
 Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)
 Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 **131/317**

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Massentransfer (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Materialtransfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Spritzgießen von Erzeugnissen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Gerätewartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESVOC SPERC 8.21b.v2
Freisetzungsrate
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.015 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 1.509 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.015 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Massentransfer (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.151

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Spritzgießen von Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung) - PROC06: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.461
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung) - PROC14: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.223

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung mit Straßen- und Baumaschinenprodukten

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung mit Straßen- und Baumaschinenprodukten
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08d, ERC08f

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08d, ERC08f

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC11, PROC13, PROC28
Fass-/Chargentransfer - PROC08a
Materialtransfers - PROC08b
Wiegen kleiner Mengen - PROC09
Rollen, Streichen - PROC10
Sprühen oder Vernebeln - PROC11
Tauchen und Gießen - PROC13
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Massenverladung (einschließlich See-/Binnenschiffe, Schienen-/Straßenfahrzeuge und IBC-Verladung)

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.02E-3 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Fass-/Chargentransfer

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Materialtransfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Wiegen kleiner Mengen****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Rollen, Streichen****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Sprühen oder Vernebeln

Maschinen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.15.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.01 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.97 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.041 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Wiegen kleiner Mengen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.366

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Sprühen oder Vernebeln

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.546

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in der Gummiherstellung und -verarbeitung

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in der Gummiherstellung und -verarbeitung
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC06, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC13, PROC14, PROC15, PROC28
Endverwendungssektor: SU10
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04, ERC06d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC04, ERC06d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC06, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC13, PROC14, PROC15, PROC28
Materialtransfers - PROC01, PROC02, PROC08b
Wiegen von Bulkware - PROC01, PROC02
Wiegen kleiner Mengen - PROC09
Vormischen von Zusatzstoffen - PROC03, PROC04, PROC05
Kalandrieren (einschließlich Banbury) - PROC06
Pressen nicht vulkanisierter Kautschukrohlinge - PROC14
Reifenaufbau - PROC07
Vulkanisierung - PROC06
Kühlen von ausgehärteten Erzeugnissen - PROC06
Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen - PROC13
Laborarbeiten - PROC15
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Herstellung von Reifen und allgemeinen Kautschukerzeugnissen einschließlich Verarbeitung von Rohkautschuk (nicht ausgehärtet), Handhabung und Mischen von Kautschukzusätzen, Vulkanisieren, Kühlen und Endbehandlung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 1.68 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 33.6 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 **143/317**

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Materialtransfers

Geschlossene Systeme / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Wiegen von Bulkware

Verwendung in geschlossenen Systemen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Wiegen kleiner Mengen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Vormischen von Zusatzstoffen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Kalandrieren (einschließlich Banbury)

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Pressen nicht vulkanisierter Kautschukrohlinge

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Reifenaufbau

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Vulkanisierung

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Kühlen von ausgehärteten Erzeugnissen

Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Laborarbeiten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Gerätewartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 4.19a.c.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.504 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 16.8 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.168 kg/Tag
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Materialtransfers	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Wiegen von Bulkware	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Wiegen kleiner Mengen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Vormischen von Zusatzstoffen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC09: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC05: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Kalandrieren (einschließlich Banbury)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Pressen nicht vulkanisierter Kautschukrohlinge

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.102

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Reifenaufbau

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.202

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Vulkanisierung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Kühlen von ausgehärteten Erzeugnissen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Herstellung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.116

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.151

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung als Brennstoff - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung als Brennstoff - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC16, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC07

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC07**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC16, PROC28**
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02
Verwendung als Brennstoff - PROC16
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für den Gebrauch als Treibstoff (oder Treibstoffzusatz) und beinhaltet Aktivitäten bezüglich Materialtransfer, Verwendung, Gerätewartung und Handhaben von Abfällen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 5 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 100 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwasser (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Verwendung als Brennstoff

Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 7.12a.b.v3 Freisetzungsrage Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.05 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 1.25 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbeurteilung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Verwendung als Brennstoff

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.116

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung als Brennstoff - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung als Brennstoff - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC16, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b

Beitragende Umweltszenarien: : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b

Gesundheit Beitragende Szenarien: : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC08a, PROC08b, PROC16, PROC28
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Betankung - PROC08b
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02
Verwendung als Brennstoff - PROC16
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen: : Gilt für den Gebrauch als Treibstoff (oder Treibstoffzusatz) und beinhaltet Aktivitäten bezüglich Materialtransfer, Verwendung, Gerätewartung und Handhaben von Abfällen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen: : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 5.5E-4 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage: : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung: : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)
 Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)
 Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum: : 10/31/2023 **160/317**

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen. Verwendung im Freien
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Betankung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Verwendung als Brennstoff

Geschlossene Systeme

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Gerätewartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 9.12b.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 5.5E-6 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 5.5E-5 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 5.5E-6 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Betankung

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Verwendung als Brennstoff

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.036

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Reinigungsmitteln - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Reinigungsmitteln - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC13, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC13, PROC28**
Bulkwaren-Transfers - PROC08a, PROC08b
Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen - PROC02, PROC03
Anwenden von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen - PROC02
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08b
Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen - PROC04
Entfetten kleiner Gegenstände in Reinigungsstation - PROC13
Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten - PROC10
Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten - PROC07
Reinigung - PROC10
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung als Bestandteil von Reinigungsprodukten, einschließlich Transfer vom Lager, Ausgießen/Entladen aus Fässern oder Behältern. Exposition beim Mischen/Verdünnen in der Zubereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich automatisches oder manuelles Spritzen, Bürsten, Eintauchen, Wischen), zugehörige Gerätereinigung und -wartung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenario zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 13.7 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 1.37E3 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

166/317

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Nicht zweckbestimmte Anlage / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : PROC08a - In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben.
Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird.
Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
PROC08b - In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben.
Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird.
Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen

Verwendung in geschlossenen Systemen / Fass-/Chargentransfer

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Anwenden von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen

Offene Systeme

Produkteigenschaften : Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 25 %

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Entfetten kleiner Gegenstände in Reinigungsstation

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten	
Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Reinigung

Manuell / Oberflächenreiniger / Kein Spritzen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESVOC SPERC 4.4a.c.v3
Freisetzungsrate
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.041 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 4.11E3 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08a: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC08b: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Automatisierter Prozess mit (halb) geschlossenen Systemen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.232

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Anwenden von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Chargenprozess bei erhöhten Temperaturen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.398

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Entfetten kleiner Gegenstände in Reinigungsstation

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.56

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.381

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Reinigung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.56

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios : Verwendung in Reinigungsmitteln - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Reinigungsmitteln - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08a
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern. - PROC08b
Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen - PROC02
Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen - PROC03
Halbautomatischer Prozess. (z. B. halbautomatisches Auftragen von Produkten zur Bodenpflege und -wartung) - PROC04
Tauchen und Gießen - PROC13
Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten - PROC10
Reinigen mit Hochdruckreinigern - PROC11
Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten - PROC11
Reinigung - PROC10
Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc. - PROC10
Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc. - PROC10
Oberflächenreiniger - PROC11
Rollen, Streichen - PROC11
Chargenprozess - PROC04
Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt - PROC19
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung als Bestandteil von Reinigungsprodukten, einschließlich Ausgießen/Entladen aus Fässern oder Behältern und Exposition beim Mischen/Verdünnen in der Zubereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich automatisches oder manuelles Sprühen, Bürsten, Eintauchen, Wischen).

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.89E-3 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Atemschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 25 %**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen**

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Automatisierter Prozess mit (halb)geschlossenen Systemen**

Verwendung in geschlossenen Systemen / Fass-/Chargentransfer

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Halbautomatischer Prozess. (z. B. halbautomatisches Auftragen von Produkten zur Bodenpflege und -wartung)

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Tauchen und Gießen

Manuell / Oberflächenreiniger

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 9: Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten

Rollen, Streichen / Kein Spritzen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Reinigen mit Hochdruckreinigern

Spritzen / Verwendung in Innenräumen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Stoffanteile im Produkt bis zu 1 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten

Spritzen / Verwendung im Freien

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Stoffanteile im Produkt bis zu 1 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 12: Reinigung

Manuelles Spritzen / Oberflächenreiniger

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 13: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc.

Rollen, Streichen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc.

Rollen, Streichen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Atemschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Oberflächenreiniger

Manuell / Spritzen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Atemschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 16: Rollen, Streichen

Ad hoc manuelle Anwendung mittels Spritzdüsen, Tauchen etc.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 17: Chargenprozess

Offene Systeme

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 18: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 19: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.4b.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 1.89E-6 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.038 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.198

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern.

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.114

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Automatisierter Prozess mit (halb) geschlossenen Systemen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.345

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Automatisierter Prozess mit (halb) geschlossenen Systemen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.229

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Halbautomatischer Prozess. (z. B. halbautomatisches Auftragen von Produkten zur Bodenpflege und -wartung)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.153

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.087

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Reinigen mit Niederdruckreinigungsgeräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.172

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Reinigen mit Hochdruckreinigern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.103

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Reinigen mit Hochdruckreinigungsgeräten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.103

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Reinigung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.172

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Sprizhdüsen, Tauchen etc.

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.246

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Ad hoc manuelle Anwendung mittels Sprizhdüsen, Tauchen etc.

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.119

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Oberflächenreiniger

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.145

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 16: Rollen, Streichen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.145

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 17: Chargenprozess

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.153

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 18: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.153

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 19: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Beschichtungen - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Beschichtungen - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC04

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC07, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC28
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02
Schichtbildung - Schnelltrocknen, Einbrennen und andere Verfahren - PROC02
Schichtbildung - Lufttrocknung - PROC04
Mischen - PROC03
Vorbereitung des Materials für die Anwendung - PROC05
Spritzen (automatisch/mit Roboter) - PROC07
Spritzen - PROC07
Manuell - PROC07
Materialtransfers - PROC08a
Materialtransfers - PROC08b
Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf - PROC10
Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf - PROC10
Tauchen und Gießen - PROC13
Laborarbeiten - PROC15
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01
Fass-/Chargentransfer - PROC09
Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren - PROC14

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung in Beschichtungen (Farben, Tinten, Klebstoffen usw.), einschließlich Exposition bei der Verwendung (einschließlich Materialempfang, Lagerung, Zubereitung und Transfer von Bulk- und Semi-Bulkware, Aufbringen durch Spritzen, Rollen, Aufstreichen, Tauchen, Verlauf, Fließbett auf Fertigungsanlagen und Schichtbildung) und Gerätereinigung, Wartung und zugehörige Laborarbeiten.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltextposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen	: Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 % Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): ≤ 42.88 Tonnen/Tag Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): $\leq 4.29E3$ Tonnen/Jahr
Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können	: Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m^3/Tag): $\geq 1.8E4$ m^3/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Kommunale Kläranlage ist gegeben. Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m^3/Tag): $\geq 2E3$ m^3/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Mit Probenahme / Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können

: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Schichtbildung - Schnellrocknen, Einbrennen und andere Verfahren**

Verwendung in geschlossenen Systemen / Erhöhte Temperatur

Produkteigenschaften

: Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:

: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition

: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können

: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:

: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Schichtbildung - Lufttrocknung**

Offene Systeme

Produkteigenschaften

: Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:

: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition

: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können

: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Mischen

Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen / Chargenprozess

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Vorbereitung des Materials für die Anwendung

Mischen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Spritzen (automatisch/mit Roboter)

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Spritzen

Manuell

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Manuell

Spritzen

- Produkteigenschaften** : Spray
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Materialtransfers

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Materialtransfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 95 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Manuell

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Automatisierte Aufgabe

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Tauchen und Gießen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und Mitarbeitern spezielle Unterweisungen für die Arbeiten geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 16: Laborarbeiten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 17: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 18: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 19: Fass-/Chargentransfer

Materialtransfers / Transfer/Gießen aus Behältern / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 20: Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 4.3a.c.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 3.002 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 4.2E3 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Schichtbildung - Schnelltrocknen, Einbrennen und andere Verfahren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.115

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Schichtbildung - Lufttrocknung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.105

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Mischen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.053

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Vorbereitung des Materials für die Anwendung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Spritzen (automatisch/mit Roboter)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.583

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.351

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Manuell

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.271

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.43

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.365

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.361

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 16: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 17: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 18: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 19: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 20: Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren oder Pelletieren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.132

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
Code : P000001069
Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Beschichtungen - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Beschichtungen - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC11, PROC13, PROC15, PROC19, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC05, PROC08a, PROC08b, PROC10, PROC11, PROC13, PROC15, PROC19, PROC28
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01, PROC02
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC02
Vorbereitung des Materials für die Anwendung - PROC03
Allgemeine Expositionen - PROC04
Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Innen) - PROC05
Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Außen) - PROC05
Materialtransfers - PROC08a
Materialtransfers - PROC08b
Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf - PROC10
Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf - PROC10
Spritzen - PROC11
Manuelles Spritzen - PROC11
Tauchen und Gießen - PROC13
Tauchen, Eintauchen und Gießen - PROC13
Laborarbeiten - PROC15
Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt - PROC19
Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe - PROC19
Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe - PROC19
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen	: Gilt für die Verwendung in Beschichtungen (Farben, Tinten, Klebstoffen usw.), einschließlich Exposition bei der Verwendung (einschließlich Materialempfang, Lagerung, Zubereitung und Transfer von Bulk- und Semi-Bulkware, Aufbringen durch Spritzen, Rollen, Pinseln, Aufstreichen von Hand und ähnlicher Verfahren und Schichtbildung) und Gerätereinigung, Wartung und zugehörige Laborarbeiten.
--	--

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum	: 10/31/2023
--	--------------

203/317

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltextposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen	: Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 % Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): 9.29E-3 Tonnen/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Kommunale Kläranlage ist gegeben.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Vorbereitung des Materials für die Anwendung

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Atenschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Allgemeine Expositionen

Halbgeschlossenes System

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Innen)

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Außen)

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Materialtransfers

Fass-/Chargentransfer / Nicht zweckbestimmte Anlage / Innen- und Außenanwendungen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Verwendung in Innenräumen - Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Materialtransfers

Fass-/Chargentransfer / Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Verwendung in Innenräumen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

207/317

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Verwendung im Freien

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Spritzen

Manuell / Verwendung in Innenräumen

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 14: Manuelles Spritzen

Innen- und Außenanwendungen.

- Produkteigenschaften** : Spray
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Verwendung in Innenräumen - Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
- Atemschutz** : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 15: Tauchen und Gießen

Verwendung in Innenräumen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 25 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 16: Tauchen, Eintauchen und Gießen

Verwendung im Freien

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Atemschutz : Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 17: Laborarbeiten

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 18: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 19: Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe

Verwendung in Innenräumen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 20: Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe

Verwendung im Freien

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 5 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 21: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 22: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
------------------	--------------------

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.3b.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.093 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 9.104 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.093 kg/Tag

Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum	: 10/31/2023
--	--------------

212/317

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.185

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.145

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Vorbereitung des Materials für die Anwendung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.083

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.146

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Innen)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.162

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Vorbereitung des Materials für die Anwendung (Außen)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.162

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Verwendung in Innenräumen: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.146
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Verwendung im Freien: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.305

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Materialtransfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.146

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Auftragen durch Rollen, Streichen, Verlauf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.162

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.426

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Manuelles Spritzen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.145

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Tauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.279

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 16: Tauchen, Eintauchen und Gießen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.123

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 17: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 18: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.083

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 19: Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.083

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 20: Auftragen von Hand - Fingerfarben, Pastellfarben, Klebstoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.083

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 21: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.246

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 22: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios : Verwendung im Labor - Industriell
 Liste der Verwendungsdeskriptoren : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung im Labor - Industriell
Prozesskategorie: PROC15
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04
 Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04**
 Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC15**
Laborarbeiten - PROC15
Verwendung im Labor - PROC15

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung des Stoffs unter Laborbedingungen einschließlich Materialtransfers und Gerätereinigung

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen
 Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): $\leq 5E-4$ Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): ≤ 0.01 Tonnen/Jahr
 Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m^3/Tag): $\geq 1.8E4$ m^3/Tag
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m^3/Tag): $\geq 2E3$ m^3/Tag
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)
 Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.
Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)
 Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
 Produkteigenschaften : Flüssig

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 216/317

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Laborarbeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Verwendung im Labor

Laborarbeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.01 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.013 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 5E-5 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Verwendung im Labor

Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.036

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung im Labor - Gewerblich
 Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung im Labor - Gewerblich
 : **Prozesskategorie:** PROC15
 : **Endverwendungssektor:** SU22
 : **Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer:** Nein.
 : **Umweltfreisetzungskategorien:** ERC08a
 Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC08a**
 Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC15**
 : **Laborarbeiten - PROC15**
 : **Verwendung im Labor - PROC15**

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung kleiner Mengen unter Laborbedingungen einschließlich Materialtransfers und Gerätereinigung

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 5.5E-8 Tonnen/Tag
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig
 Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/30/2023

220/317

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Laborarbeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Verwendung im Labor

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
------------------	--------------------

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESVOC SPERC 8.17.v2
 Freisetzungsrate
 Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 2.75E-5kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 2.75E-5kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Laborarbeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.056

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Verwendung im Labor

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.156

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28**
Massentransfer - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08b
Bohrschlamm-(Re-)Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen - PROC03
Bohrplattformbetrieb - PROC04
Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature - PROC04
Reinigung von Festkörper-Filteranlagen; Keine produktspezifische Einrichtung - PROC08a
Behandlung und Entsorgung ausgefilterter Feststoffe - PROC03
Probenahme im Verfahren - PROC03, PROC09
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01
Gießen aus Kleinbehältern - PROC08a
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Bohr- und Produktionsbetrieb auf Ölfeldern (einschließlich Bohrschlämme und Bohrlochreinigung) einschließlich Materialtransfers, Formulierung vor Ort, Bohrkopfbetrieb, Schüttelerraum-Aktivitäten und entsprechende Wartung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 0.75 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 15 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023 **223/317**

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Massentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Bohrschlamm-(Re-) Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Bohrplattformbetrieb

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Reinigung von Festkörper-Filteranlagen; Keine produktspezifische Einrichtung

Nicht zweckbestimmte Anlage

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Be- und Entlüftungsmaßnahmen:** : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
- Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Behandlung und Entsorgung ausgefilterter Feststoffe

Verwendung in geschlossenen Systemen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
- Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
- Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition** : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Probenahme im Verfahren

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 12: Gießen aus Kleinbehältern

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 13: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen. Verwendung im Freien
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 14: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 7.5 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 3.75 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Massentransfer	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.135
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.135
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Bohrschlamm-(Re-)Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Bohrplattformbetrieb	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.102
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.526

**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Reinigung von Festkörper-Filteranlagen;
Keine produktspezifische Einrichtung**

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Behandlung und Entsorgung
ausgefilterter Feststoffe**

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Probenahme im Verfahren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Allgemeine Expositionen (geschlossene
Systeme)**

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Gießen aus Kleinbehältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Allgemeine Expositionen (offene
Systeme)**

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.135

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.151

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.085

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Öl- und Gasfeldbohrungen und -produktionsbetrieben - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC09, PROC28
Bulkwaren-Transfers - PROC08b
Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern - PROC08b
Bohrschlamm-(Re-)Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen - PROC03
Bohrplattformbetrieb - PROC04
Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature - PROC04
Reinigung von Festkörper-Filteranlagen; Keine produktspezifische Einrichtung - PROC08a
Behandlung und Entsorgung ausgefilterter Feststoffe - PROC03
Probenahme im Verfahren - PROC03, PROC09
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC01
Gießen aus Kleinbehältern - PROC08a
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01, PROC02

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Bohrbetrieb auf Ölfeldern (einschließlich Bohrschlämme und Bohrlochreinigung) einschließlich Materialtransfers, Formulierung vor Ort, Bohrkopfbetrieb, Schüttelraum-Aktivitäten und entsprechende Wartung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 8.25E-5 Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Bohrschlamm-(Re-) Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Bohrplattformbetrieb

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 4 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Der Arbeitsvorgang wird bei erhöhter Temperatur (> 20 °C über der Umgebungstemperatur) ausgeführt
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.
Atemschutz	: Atemschutzgerät tragen, das die Verunreinigungen der Luft mindestens um einen Faktor von 10 (APF > = 10) reduziert. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 8: Reinigung von Festkörper-Filteranlagen; Keine produktspezifische Einrichtung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Behandlung und Entsorgung ausgefilterter Feststoffe

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 10: Probenahme im Verfahren****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Verwendung im Freien**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind**Persönlicher Schutz** : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 11: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag**Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können** : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 12: Gießen aus Kleinbehältern

Nicht zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 13: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 14: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 15: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Freisetzungsrates
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 8.25E-3 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 4.12E-4 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Füllen/Vorbereiten von Geräten aus Fässern oder Behältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.33

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Bohrschlamm-(Re-)Formulierung; Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Bohrplattformbetrieb

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Operation of solids filtering equipment; Elevated Temperature

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.099

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Reinigung von Festkörper-Filteranlagen; Keine produktspezifische Einrichtung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Behandlung und Entsorgung ausgefilterter Feststoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.093

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 10: Probenahme im Verfahren

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.27

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 11: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 12: Gießen aus Kleinbehältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 13: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.205

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 14: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 15: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC01: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Industriell

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Industriell

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Industriell
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13, PROC28
Endverwendungssektor: SU03
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC04

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen - ERC04**

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13, PROC28**
Bulkwaren-Transfers - PROC02
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Gießen aus Kleinbehältern - PROC13
Gerätereinigung und -wartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung des Stoffs zur Behandlung von Wasser in Industrieanlagen in offenen und geschlossenen Systemen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 100 %
 Tägliche Menge pro Standort (Tonnen/Tag): <= 0.1 Tonnen/Tag
 Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): <= 11.2 Tonnen/Jahr

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers (m³/Tag): >= 1.8E4 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.
 Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): >= 2E3 m³/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen**Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)**

Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)

Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Bulkwaren-Transfers

Verwendung in geschlossenen Systemen

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 4: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 6: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 7: Gießen aus Kleinbehältern

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Gerätereinigung und -wartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Be- und Entlüftungsmaßnahmen: : In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass Werkzeug mit integrierter Absaugvorrichtung verwendet wird. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 90 %

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition : Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden.
Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen.
Verschüttetes Material sofort beseitigen.
Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Persönlicher Schutz : Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 9: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition	: Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten mit angemessener und gut gewarteter Ausrüstung durch geschulte Arbeitskräfte unter Aufsicht ausgeführt werden. Regelmäßige Inspektion, Reinigung und Wartung der Ausrüstung und Maschinen sicherstellen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Stellen Sie die tägliche Reinigung der Ausrüstung sicher.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 3.22a.v3 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 9.5 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 5 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Bulkwaren-Transfers	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.165
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Fass-/Chargentransfer	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.48
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: ECETOC TRA Arbeiter v3
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.232

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.135

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Gießen aus Kleinbehältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.086

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Gerätereinigung und -wartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.23

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 9: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Wasseraufbereitungsmitteln - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13, PROC28
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13, PROC28
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC02, PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Gießen aus Kleinbehältern - PROC13
Gerätewartung - PROC08a, PROC28
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung des Stoffs zur Behandlung von Wasser in offenen und geschlossenen Systemen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 10 %
 Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 2.47E-5Tonnen/Tag

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung : Abfallprodukte oder gebrauchte Behälter gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Augenreizstoffe)
 Geeigneten Augenschutz tragen. Direkten Augenkontakt mit dem Produkt vermeiden, auch gegenüber einer Kontamination über die Hände.

Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Substanzen)
 Sicherstellen, dass direkter Hautkontakt vermieden wird. Potenzielle Wege für indirekten Hautkontakt identifizieren. Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Verschüttetes Material sofort beseitigen. Bei Kontamination der Haut diese sofort abwaschen. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/30/2023 **250/317**

Spezifikationen.

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Fass-/Chargentransfer

Zweckbestimmte Anlage

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ‚grundlegende‘ Unterweisungen geben. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 6: Gießen aus Kleinbehältern

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute gesteuerte Belüftung bereitstellen (5 bis 10 Luftwechsel pro Stunde).
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 7: Gerätewartung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Be- und Entlüftungsmaßnahmen:	: Gute allgemeine Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). In einer umschließenden Haube mit Absaugung handhaben. Sicherstellen, dass befestigte Auffanghaube verwendet wird. Lokale Absaugung - Wirkungsgrad mindestens: 80 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind
Persönlicher Schutz	: Geeignete nach EN374 geprüfte Schutzhandschuhe tragen. Wenn sich die Hautbelastung auch auf andere Körperteile erstrecken dürfte, müssen diese Körperteile ebenfalls mit undurchlässiger Schutzkleidung abgedeckt werden, die derjenigen für die Hände entspricht. Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes für weitere Spezifikationen.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 8: Lagerung

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Stoff in einem geschlossenen System lagern.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESVOC SPERC 8.22b.v2 Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.025 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 2.47E-4 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0 kg/Tag

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.073

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC02: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.185
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - PROC03: kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.182

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.265

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Gießen aus Kleinbehältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.19

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.41

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Lagerung

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA Arbeiter v3

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: <0.01

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Skalierungswerkzeug: ECETOC TRA Arbeiter v3 Skalierungsanweisungen: Sollte die Skalierung Bedingungen unsicherer Verwendung aufdecken (d. h. RCRs > 1), sind zusätzliche RMMs oder eine standortspezifische chemische Sicherheitseinschätzung erforderlich.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Gewerblich

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Wasserbehandlungskemikalien - Gewerblich

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Wasserbehandlungskemikalien - Gewerblich
Prozesskategorie: PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13
Endverwendungssektor: SU22
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08f

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08f

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PROC01, PROC02, PROC03, PROC04, PROC08a, PROC08b, PROC13
Fass-/Chargentransfer - PROC08b
Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme) - PROC03
Allgemeine Expositionen (offene Systeme) - PROC04
Gießen aus Kleinbehältern - PROC13
Gerätewartung - PROC08a
Lagerung - PROC01

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung des Stoffs zur Behandlung von Wasser in offenen und geschlossenen Systemen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Produkteigenschaften : Vorwiegend hydrophob
 Der Stoff ist ein komplexer UVCB.

Verwendete Mengen : Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): 1.5 Tonnen/Jahr
 Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 0.1
 Anteil der regionalen Menge, der örtlich verwendet wird: 1
 Maximale tägliche Menge am Standort (kg/Tag): 4 kg/Tag
 Regionale Verwendungsmengen (Tonnen/Jahr): 4.5 Tonnen/Jahr

Häufigkeit und Dauer der Verwendung : Kontinuierliche Freisetzung
 Emissionstage (Tage pro Jahr): 365 Tage pro Jahr

Umweltfaktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden : Örtlicher Süßwasser-Verdünnungsfaktor: 10
 Örtlicher Meerwasser-Verdünnungsfaktor: 100

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können : Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in die Luft (erste Freisetzung vor RMM): 0.01
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in den Boden (erste Freisetzung vor RMM): 0
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren ins Abwasser (erste Freisetzung vor RMM): 0.99

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

256/317

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen	: Die übliche Praxis unterscheidet sich von Standort zu Standort, daher werden konservative Schätzungen der Freisetzung durch das Verfahren verwendet.
Technische standortinterne Bedingungen und Maßnahmen zur Verringerung oder Begrenzung von Einleitungen, Abluftemissionen und Freisetzungen in den Boden	: Bei der Ableitung zu kommunalen Kläranlagen ist keine Abwasserentsorgung vor Ort erforderlich. Bei der Ableitung zu kommunalen Kläranlagen Einhaltung der vorgeschriebenen Abwasserentsorgungseffizienz vor Ort: 0 % Das Risiko durch Umweltexposition wird vom Boden bestimmt. Die Luftemissionen reinigen, um eine typische Reinigungswirkung zu erreichen von: Nicht anwendbar. Abwässer vor Ort (vor der Aufnahme der Wassereinleitung) reinigen, um die erforderliche Reinigungswirkung zu erreichen von: 69.8 %
Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung von Freisetzungen am Standort	: Industrielle Schlämme nicht auf Naturböden ausbringen. Ungelösten Stoff nicht in betriebliches Abwasser einleiten oder sonst aus dem Abwasser wiedergewinnen. Klärschlamm sollte verbrannt, aufgefangen oder aufbereitet werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m³/Tag): 2 000 m³/Tag Geschätzte Substanzenentsorgung aus Abwasser durch kommunale Kläranlage: 93.7 % Nicht zutreffend, da keine Freisetzung in das Abwasser stattfindet. Maximal erlaubte Standortmenge (MSafe) [Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer] (kg/Tag): 19 kg/Tag Gesamteffizienz der Abwasserentsorgung nach RMMs vor Ort und außerhalb (kommunale Kläranlage): 93.7 %
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Bei der externen Behandlung und Entsorgung von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	: Bei externer Wiedergewinnung und Recycling von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspiration)

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:: Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen.

Allgemeine Maßnahmen (Entflammbarkeit)

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.

Verwendung in geschlossenen Systemen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. - Rauchverbot. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenarmes Werkzeug verwenden. Siehe maßgebliche technische Normen / EU-Verordnungen / nationale Vorschriften. Zusätzliche Hinweise im SDS beachten..

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 3: Fass-/Chargentransfer

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 4: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag
Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können	: Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersexposition für 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersituation für 6: Gießen aus Kleinbehältern

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersituation für 7: Gerätewartung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Arbeitnehmersituation für 8: Lagerung

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für einen Anteil des Stoffs im Produkt bis zu 100 %.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 8 h/Tag

Andere Bedingungen, die sich auf die Exposition der Arbeitnehmer auswirken können : Eine Verwendung bei nicht mehr als 20°C über Umgebungstemperatur wird angenommen.

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen : Stoff in einem geschlossenen System lagern.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Setzt voraus, dass gute grundlegende Normen zur Arbeitshygiene in Kraft sind

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESVOC SPERC 8.22b.v1

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 3: Fass-/Chargentransfer

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 4: Allgemeine Expositionen (geschlossene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 5: Allgemeine Expositionen (offene Systeme)

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 6: Gießen aus Kleinbehältern

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 7: Gerätewartung

Expositionsabschätzung (Mensch): : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Arbeiter: 8: Lagerung

- Expositionsabschätzung (Mensch):** : Falls nicht anders angegeben wurde zur Einschätzung der Exposition am Arbeitsplatz das ECETOC TRA Tool verwendet.
- Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : Nicht verfügbar.

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

- Umwelt** : Weitere Einzelheiten zu Skalierung und Kontrolltechnologien werden im SPERC-Datenblatt.
Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen.
Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen in die Luft 0.21
Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen ins Abwasser 0.21
Die geforderte Reinigungswirkung für Luft kann mit betrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.
Die geforderte Reinigungswirkung für Abwässer kann mit betrieblichen und außerbetrieblichen Anlagen entweder allein oder in Kombinationen erzielt werden.
- Gesundheit** : Das zur Verfügung stehende Datenmaterial zur Gefährdung stützt die Notwendigkeit für einen DNEL für andere gesundheitliche Wirkungen nicht.
Wenn die in Abschnitt 2 beschriebenen Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingehalten werden, ist nicht zu erwarten, dass die vorhergesagten Expositionen den DN(M)EL überschreiten.
Risikomanagement-Maßnahmen basieren auf qualitativer Risikobeschreibung.
Werden andere Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingesetzt, muss von den Benutzern ein Risikomanagement auf mindestens dem gleichen Niveau gewährleistet werden.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

- Umwelt** : Nicht verfügbar.
- Gesundheit** : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
Code : P000001069
Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Agrochemikalien - Verbraucher
Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Agrochemikalien - Verbraucher
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC12, PC27
Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d
Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC12, PC27
Düngemittel - PC12
Pflanzenschutzmittel - PC27

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung durch Verbraucher von Agrochemikalien in flüssiger oder fester Form.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen
Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): $\leq 9.9E-6$ Tonnen/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen
Produkteigenschaften : Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 3: Düngemittel

Zubereitungen für Rasen und Garten

Produkteigenschaften : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag**Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 4: Pflanzenschutzmittel****Produkteigenschaften** : Flüssig**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag**Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.**Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle****Webseite:** : Nicht anwendbar.**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen****Expositionsabschätzung (Umwelt):** : EUSES**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07)
Freisetzungsrates
Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 9.9E-5 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 8.91E-3 kg/Tag
Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 8.91E-3 kg/Tag
RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen****Expositionsabschätzung (Mensch):** : EGRET Consumer Tool V2**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle** : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Düngemittel

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.54

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Pflanzenschutzmittel

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.54

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
Code : P000001069
Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Functional fluids - Verbraucher
Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Functional fluids - Verbraucher
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC16, PC17
Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b
Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC16, PC17
Wärmeübertragungsflüssigkeiten - PC16
Hydraulikflüssigkeiten - PC17

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Verwendung von abgedichteten Gegenständen, die Funktionsflüssigkeiten, z. B. Trägeröle, Hydraulikflüssigkeiten oder Kühlmittel enthalten

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.1E-4 Tonnen/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 3: Wärmeübertragungsflüssigkeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.2E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 4: Hydraulikflüssigkeiten

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.2E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: EUSES
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07) Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 2.75E-3 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 5.5E-3 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 2.75-E kg/Tag RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Wärmeübertragungsflüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.104

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Hydraulikflüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.104

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Gleitmittel - Verbraucher (hohe Freisetzung)
 Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Gleitmittel - Verbraucher (hohe Freisetzung)
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d, ERC09a, ERC09b
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC01, PC24, PC31
 Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d, ERC09a, ERC09b
 Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC01, PC24, PC31
Klebstoffe, Freizeitbedarf - PC01
Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber) - PC01
Sprühkleber - PC01
Dichtstoffe - PC01
Flüssigkeiten - PC24
Pasten - PC24
Sprays - PC24
Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe) - PC31
Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe) - PC31

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung durch Verbraucher von formulierten Schmiermittel in geschlossenen und offenen Systemen, einschließlich Transfer, Anwendung, Betreiben von Motoren und ähnlichen Erzeugnissen, Gerätewartung und Altölentsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen
 Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.38E-4 Tonnen/Tag
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen
 Produkteigenschaften : Flüssig
 Kein Spritzen
 Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
 Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 9 g/Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 3.1E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 6 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 5: Sprühkleber

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 85.05 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

269/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 6: Dichtstoffe

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 75 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 1 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 7: Flüssigkeiten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.2E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 8: Pasten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften : Pasten

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 20 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 34 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 1 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

270/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 9: Sprays

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 12 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 73 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 10: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 142 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 1.23 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 11: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 35 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

271/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : EUSES

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07)
 Freisetzungsrate
 Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 6.88E-3 kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.021 kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 6.88E-3 kg/Tag
 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.237

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.447

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 5: Sprühkleber

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.05

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 6: Dichtstoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.307

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 7: Flüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.104

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 8: Pasten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.041

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 9: Sprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.024

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 10: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.167

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 11: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.06

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Gleitmittel - Verbraucher (Geringe Freisetzung)

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Gleitmittel - Verbraucher (Geringe Freisetzung)
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC01, PC24, PC31

Beitragende Umweltszenarien: : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b

Gesundheit Beitragende Szenarien: : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC01, PC24, PC31
Klebstoffe, Freizeitbedarf - PC01
Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber) - PC01
Sprühkleber - PC01
Dichtstoffe - PC01
Flüssigkeiten - PC24
Pasten - PC24
Sprays - PC24
Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe) - PC31
Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe) - PC31

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen: : Gilt für die Verwendung durch Verbraucher von formulierten Schmiermittel in geschlossenen und offenen Systemen, einschließlich Transfer, Anwendung, Betreiben von Motoren und ähnlichen Erzeugnissen, Gerätewartung und Altölentsorgung.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Produkteigenschaften: : Vorwiegend hydrophob
 Der Stoff ist ein komplexer UVCB.

Verwendete Mengen: : Jährliche Menge am Standort (Tonnen/Jahr): 0.013 Tonnen/Jahr
 Anteil der EU-Menge, der in der Region verwendet wird: 0.1
 Anteil der regionalen Menge, der örtlich verwendet wird: 0.0005
 Maximale tägliche Menge am Standort (kg/Tag): 0.034 kg/Tag
 Regionale Verwendungsmengen (Tonnen/Jahr): 25 Tonnen/Jahr

Häufigkeit und Dauer der Verwendung: : Kontinuierliche Freisetzung
 Emissionstage (Tage pro Jahr): 365 Tage pro Jahr

Umweltfaktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden: : Örtlicher Süßwasser-Verdünnungsfaktor: 10
 Örtlicher Meerwasser-Verdünnungsfaktor: 100

Andere Bedingungen, die sich auf die Umweltbelastung auswirken können: : Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in die Luft (erste Freisetzung vor RMM): 0.01
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren in den Boden (erste Freisetzung vor RMM): 0.01
 Freisetzungsanteil aus dem Verfahren ins Abwasser (erste Freisetzung vor RMM): 0.01

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage	: Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer (m ³ /Tag): 2 000 m ³ /Tag Geschätzte Substanzenentsorgung aus Abwasser durch kommunale Kläranlage: 93.7 % Nicht zutreffend, da keine Freisetzung in das Abwasser stattfindet. Maximal erlaubte Standortmenge (MSafe) [Angenommener Verlauf der Kläranlagen für häusliche Abwässer]: 33 kg/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Behandlung von Abfällen zur Entsorgung	: Bei der externen Behandlung und Entsorgung von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der externen Rückgewinnung von Abfällen	: Bei externer Wiedergewinnung und Recycling von Abfällen müssen die zutreffenden örtlichen und/oder nationalen Vorschriften eingehalten werden.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspiration)

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:: Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen. Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen. Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Allgemeine Maßnahmen (Entflammbarkeit)

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Für entzündliche Stoffe sollte eine Auswahl der folgenden Maßnahmen implementiert werden, um die unbeabsichtigte Entzündung der entzündlichen Stoffe zu kontrollieren. Diese Maßnahmen werden als geeignet betrachtet, um kleinere Unfälle zu verhindern, die während der Verwendung durch den Verbraucher auftreten können. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. - Rauchverbot. Zusätzliche Hinweise im SDS beachten..

Produkteigenschaften	: Flüssig
Verwendete Mengen	: Nicht anwendbar.
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Nicht anwendbar.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Nicht anwendbar.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.
---	--------------------

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 35.73 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 9 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m ³

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 365 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 4 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 110 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 6 390 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m ³
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 1 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 6 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 5: Sprühkleber

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 35.73 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 85.05 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m ³
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 6 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 4 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 6: Dichtstoffe

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 35.73 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 75 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m ³
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 365 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 1 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 7: Flüssigkeiten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 100 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 468 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 2 200 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 34 m ³
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 4 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 0.17 Stunde(n) Gültig für die Verwendung in einer Garage (34 m ³) bei typischer Belüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 8: Pasten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Pasten
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 20 %
Verwendete Mengen	: Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 468 cm ² Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 34 g Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m ³
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 10 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 4 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 9: Sprays

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %

Verwendete Mengen : Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 428.75 cm²
Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 73 g
Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m³

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag
Gültig für Verwendung bis zu 6 Tage pro Jahr
Gilt für Exposition bis zu 0.17 Stunde(n)
Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen.
Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 10: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

Produkteigenschaften : Flüssig

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %

Verwendete Mengen : Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 430 cm²
Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 142 g
Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m³

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag
Gültig für Verwendung bis zu 29 Tage pro Jahr
Gilt für Exposition bis zu 1.23 Stunde(n)
Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen.
Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 11: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %

Verwendete Mengen : Gültig für Hautkontaktbereich bis zu 430 cm²
Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 35 g
Gültig für die Verwendung in einem Raum der Größe 20 m³

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Mal pro Tag Gültig für Verwendung bis zu 8 Tage pro Jahr Gilt für Exposition bis zu 0.33 Stunde(n) Gültig für Verwendung bei typischer Haushaltbelüftung.
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Gilt für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen. Flüssigkeit, Dampfdruck < 0,5 kPa bei Standardtemperatur und -druck
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : Kohlenwasserstoff-Block-Methode (Petrorisk)

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESVOC SPERC 9.6d.v1

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 5: Sprühkleber

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 6: Dichtstoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 7: Flüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 8: Pasten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 9: Sprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 10: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 11: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Weitere Einzelheiten zu Skalierung und Kontrolltechnologien werden im SPERC-Datenblatt. Der Leitfaden basiert auf angenommenen Betriebsbedingungen, die nicht unbedingt auf alle Standorte zutreffen; daher kann eine Skalierung notwendig sein, um geeignete standortspezifische Risikomanagement-Maßnahmen zu bestimmen. Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen in die Luft: 0.000022 Maximale Risikoverhältnisse für Emissionen ins Abwasser: 0.00097
Gesundheit	: Es wird nicht erwartet, dass die vorhergesagten Expositionen die anwendbaren Referenzwerte für Verbraucher überschreiten, wenn die Arbeitsbedingungen/ Risikomanagement-Maßnahmen aus Abschnitt 2 angewendet werden. Werden andere Maßnahmen zum Risikomanagement bzw. Betriebsbedingungen eingesetzt, muss von den Benutzern ein Risikomanagement auf mindestens dem gleichen Niveau gewährleistet werden.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung als Brennstoff - Verbraucher
 Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung als Brennstoff - Verbraucher
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC09a, ERC09b
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC13
 Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC09a, ERC09b
 Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC13
Flüssigkeit: Fahrzeugbetankung - PC13
Flüssigkeit zur Rollerbetankung - PC13
Flüssigkeit für Gartengeräte - Verwendung - PC13
Flüssigkeit: Gartengeräte - Betankung - PC13
Flüssigkeit: Brennstoff für Raumheizgerät - PC13
Flüssigkeit: Lampenöl - PC13

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die Verwendung durch Verbraucher in flüssigen Treibstoffen.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): <= 1.6E-4 Tonnen/Tag
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Produkteigenschaften : Flüssig
 Kein Spritzen
 Konzentration des Stoffes im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
 Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
 Verwendung im Freien
 Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene
 Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 3: Flüssigkeit: Fahrzeugbetankung

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 3.75E4 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.05 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Verwendung im Freien
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 4: Flüssigkeit zur Rollerbetankung

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 3.75E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.033 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Verwendung im Freien
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 5: Flüssigkeit für Gartengeräte - Verwendung

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 750 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 2 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Verwendung im Freien
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 6: Flüssigkeit: Gartengeräte - Betankung

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 750 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.03 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 7: Flüssigkeit: Brennstoff für Raumheizgerät

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 3E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.03 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 8: Flüssigkeit: Lampenöl

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 100 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.013 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite:	: Nicht anwendbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen	
Expositionsabschätzung (Umwelt):	: EUSES
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07) Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 1.59E-6 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 1.6E-5 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 1.59E-6 kg/Tag RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: Nicht verfügbar.
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Flüssigkeit: Fahrzeugbetankung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.695
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Flüssigkeit zur Rollerbetankung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.693
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 5: Flüssigkeit für Gartengeräte - Verwendung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.01
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 6: Flüssigkeit: Gartengeräte - Betankung	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.276
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 7: Flüssigkeit: Brennstoff für Raumheizgerät	
Expositionsabschätzung (Mensch):	: EGRET Consumer Tool V2
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.69

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 8: Flüssigkeit: Lampenöl

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.689

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Verwendung in Reinigungsmitteln - Verbraucher

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Verwendung in Reinigungsmitteln - Verbraucher
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC03, PC04, PC08, PC09a, PC09b, PC09c, PC24, PC35, PC38

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC03, PC04, PC08, PC09a, PC09b, PC09c, PC24, PC35, PC38
Luftbehandlung, Sofortwirkung (Aerosolsprays) - PC03
Luftbehandlung, kontinuierliche Wirkung (fest und flüssig) - PC03
Autoscheiben waschen - PC04
In den Kühler füllen - PC04
Schlossenteiser - PC04
Wäsche- und Geschirrspülprodukte - PC08
Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger) - PC08
Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger) - PC08
Wässrige Latex-Wandfarbe - PC09a
Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe - PC09a
Aerosolspray-Dose - PC09a
Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) - PC09a
Füllstoffe und Spachtelmasse - PC09b
Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen - PC09b
Modellierton - PC09b
Fingerfarben - PC09c
Flüssigkeiten - PC24
Pasten - PC24
Sprays - PC24
Wasch- und Geschirrspülprodukte - PC35
Reinigungsmittel, Flüssigkeiten (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Fußbodenreiniger, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger) - PC35
Reinigungsmittel, Sprays in Sprühkopfflaschen (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Glasreiniger) - PC35
Schweiß- und Lötprodukte, Flussmittel - PC38

Vom Expositionsszenario abgedeckte Verfahrens- und Tätigkeitsbeschreibungen : Gilt für die allgemeine Exposition von Verbrauchern, die bei der Verwendung von Haushaltsprodukten entsteht, die als Wasch- und Reinigungsmittel, Aerosole, Beschichtungen, Enteiser, Schmiermittel und Luftreiniger verkauft werden.

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen

Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): $\leq 2.75E-4$ Tonnen/Tag

Bedingungen und : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Maßnahmen bezüglich

Abwasseraufbereitungsanlage

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspiration)

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Produktsicherheitsbezogene Massnahmen:: Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Kein Erbrechen auslösen. Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führen. Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Allgemeine Maßnahmen (Entflammbarkeit)

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Für entzündliche Stoffe sollte eine Auswahl der folgenden Maßnahmen implementiert werden, um die unbeabsichtigte Entzündung der entzündlichen Stoffe zu kontrollieren. Diese Maßnahmen werden als geeignet betrachtet, um kleinere Unfälle zu verhindern, die während der Verwendung durch den Verbraucher auftreten können. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. - Rauchverbot. Zusätzliche Hinweise im SDS beachten..

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 3: Luftbehandlung, Sofortwirkung (Aerosolsprays)

Luftbehandlungsprodukte

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0.1 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.25 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 4 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
 Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet..

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 4: Luftbehandlung, kontinuierliche Wirkung (fest und flüssig)

Luftbehandlungsprodukte

Produkteigenschaften : Fest / Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0.48 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 8 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 5: Autoscheiben waschen

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 1 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0.5 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.017 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet..

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 6: In den Kühler füllen

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 7: Schlossenteiser

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 4 g/Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.25 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 8: Wäsche- und Geschirrspülprodukte

Biozidprodukte (Disinfectants, Schädlingsbekämpfungsmittel)

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 15 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.5 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 9: Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)

Biozidprodukte (Disinfectants, Schädlingsbekämpfungsmittel)

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 27 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/30/2023

289/317

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 10: Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger)

Biozidprodukte (Disinfectants, Schädlingsbekämpfungsmittel)

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 35 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 11: Wässrige Latex-Wandfarbe

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbensferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 1.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.54E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 12: Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbensferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 744 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 13: Aerosolspray-Dose

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 12.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 215 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 14: Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner)

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 12.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 491 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 15: Füllstoffe und Spachtelmasse

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 2 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 85 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 4 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 16: Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 0.4 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 1.38E4 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 2 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 17: Modellierton

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 1 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0 g/Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 1 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 18: Fingerfarben

Produkteigenschaften	: Flüssig
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 2 %
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 19: Flüssigkeiten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.2E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 20: Pasten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Pasten Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 20 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 34 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 1 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet. Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 21: Sprays

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften : Spray**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 18 %**Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 73 g/ Ereignis**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr**Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 22: Wasch- und Geschirrspülprodukte**

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %**Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 15 g/ Ereignis**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 0.5 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag**Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 23: Reinigungsmittel, Flüssigkeiten (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Fußbodenreiniger, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)**

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen**Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %**Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 27 g/ Ereignis**Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag**Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.**Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene****Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 24: Reinigungsmittel, Sprays in Sprühkopfflaschen (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Glasreiniger)

Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 35 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 25: Schweiß- und Lötprodukte, Flussmittel

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 20 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 12 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 1 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet..
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle**Webseite:** : Nicht anwendbar.**Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen**

Expositionsabschätzung (Umwelt):	: EUSES
Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle	: ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07) Freisetzungsrate Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 6.88E-3 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 0.261 kg/Tag Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 6.88E-3 kg/Tag RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Luftbehandlung, Sofortwirkung (Aerosolsprays)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: < 0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Luftbehandlung, kontinuierliche Wirkung (fest und flüssig)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: < 0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 5: Autoscheiben waschen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: < 0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 6: In den Kühler füllen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.494

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 7: Schlossenteiser

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.708

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 8: Wäsche- und Geschirrspülprodukte

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.014

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 9: Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.481

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 10: Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.727

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 11: Wässrige Latex-Wandfarbe

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.058

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 12: Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.061

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 13: Aerosolspray-Dose

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.097

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 14: Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.658

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 15: Füllstoffe und Spachtelmasse

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.083

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 16: Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.115

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 17: Modellierton

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.214

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 18: Fingerfarben

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.462

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 19: Flüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.104

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 20: Pasten

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.041

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 21: Sprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.035

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 22: Wasch- und Geschirrspülprodukte

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.014

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 23: Reinigungsmittel, Flüssigkeiten (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Fußbodenreiniger, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.481

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 24: Reinigungsmittel, Sprays in Sprühkopfflaschen (Allzweckreiniger, Sanitärprodukte, Glasreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.727

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 25: Schweiß- und Lötprodukte, Flussmittel

Expositionsabschätzung (Mensch): : EGRET Consumer Tool V2

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.053

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt	: Nicht verfügbar.
Gesundheit	: Nicht verfügbar.

Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

Verbraucher

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches

Produktdefinition : Gemisch
 Code : P000001069
 Produktname : Varsol™40 ULC

Abschnitt 1 - Titel

Kurztitel des Expositionsszenarios: : Zur Verwendung in Beschichtungen - Verbraucher

Liste der Verwendungsdeskriptoren: : **Name der identifizierten Verwendung:** Zur Verwendung in Beschichtungen - Verbraucher
Endverwendungssektor: SU21
Folgende für diese Anwendung relevante Lebensdauer: Nein.
Umweltfreisetzungskategorien: ERC08a, ERC08d
Marktsektor nach chemischen Produkttypen: PC01, PC04, PC08, PC09a, PC09b, PC09c, PC15, PC18, PC23, PC24, PC31, PC34

Beitragende Umweltszenarien : **Allgemeine Expositionen** - ERC08a, ERC08d

Gesundheit Beitragende Szenarien : **Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen** - PC01, PC04, PC08, PC09a, PC09b, PC09c, PC15, PC18, PC23, PC24, PC31, PC34
Klebstoffe, Freizeitbedarf - PC01
Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber) - PC01
Sprühkleber - PC01
Dichtstoffe - PC01
Autoscheiben waschen - PC04
In den Kühler füllen - PC04
Schlossenteiser - PC04
Wasch- und Geschirrspülprodukte - PC08
Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger) - PC08
Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger) - PC08
Wassergebundene Latex-Wandfarbe - PC09a
Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe - PC09a
Aerosolspray-Dose - PC09a
Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) - PC09a
Füllstoffe und Spachtelmasse - PC09b
Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen - PC09b
Modellierton - PC09b
Fingerfarben - PC09c
Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Wassergebundene Latex-Wandfarbe - PC15
Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Farbe auf Wasserbasis - PC15
Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Aerosolsprays - PC15
Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Entfernungsmittel - PC15
Tinten und Toner - PC18
Wachspolitur (Boden, Möbel, Schuhe) - PC23
Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe) - PC23
Flüssigkeiten - PC24
Pasten - PC24
Sprays - PC24
Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe) - PC31
Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe) - PC31
Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel - PC34

Abschnitt 2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition**Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Umweltexposition für 1: Allgemeine Expositionen**

Verwendete Mengen : Daily local widespread use amount: (Tonnen/Tag): $\leq 2.75E-4$ Tonnen/Tag
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich Abwasseraufbereitungsanlage : Kommunale Kläranlage ist gegeben.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu 9 g/Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): $3.1E3$ g/Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 6 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

301/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 5: Sprühkleber

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 85.05 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 6: Dichtstoffe

Klebstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 75 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 7: Autoscheiben waschen

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 1 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0.5 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.017 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 8: In den Kühler füllen

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 9: Schlossenteiser

Frostschutz- und Enteisungsmittel

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0.25 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.25 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 10: Wasch- und Geschirrspülprodukte

Biozidprodukte

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 15 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.5 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum : 10/31/2023

303/317

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 11: Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)

Biozidprodukte

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 27 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 12: Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger)

Biozidprodukte

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 35 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 13: Wassergebundene Latex-Wandfarbe

Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbfentferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 1.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.54E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 14: Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 744 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 15: Aerosolspray-Dose

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Produkteigenschaften : Spray

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 12.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 215 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 16: Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner)

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 12.5 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 491 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 17: Füllstoffe und Spachtelmasse

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modelliereton

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 2 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 85 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 4 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 18: Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modelliereton

Produkteigenschaften : Flüssig
Kein Spritzen

Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis: : Gilt für Konzentrationen bis zu 0.4 %

Verwendete Mengen : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 6.9E3 g/ Ereignis

Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition : Expositionsdauer: 2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr

Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 19: Modellierton

Füllstoffe, Spachtelmassen, Mörtel, Modellierton

- Produkteigenschaften** : Flüssig
Kein Spritzen
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 1 %
- Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 0 g/Ereignis
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 1 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition** : Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 20: Fingerfarben

- Produkteigenschaften** : Flüssig
Kein Spritzen
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 2 %
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition** : Einatmungsexposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 21: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Wassergebundene Latex-Wandfarbe

- Produkteigenschaften** : Flüssig
Kein Spritzen
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 1.5 %
- Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.76E3 g/ Ereignis
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 22: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Farbe auf Wasserbasis

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 15 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 744 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 23: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Aerosolsprays

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 12 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 215 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 24: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Entfernungsmittel

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 12 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 491 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 2 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 25: Tinten und Toner

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 40 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 2.2 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 26: Wachspolitur (Boden, Möbel, Schuhe)

Produkte zur Behandlung von Leder / Imprägniermittel / Gerben von Leder. / Veredeln von Leder.

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 25 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 56 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 1.23 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbrauchereexposition für 27: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Produkte zur Behandlung von Leder / Imprägniermittel / Gerben von Leder. / Veredeln von Leder.

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 30 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 56 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbrauchereexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 28: Flüssigkeiten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Flüssig Kein Spritzen
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 50 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 2.2E3 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 29: Pasten

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Pasten
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 20 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 34 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 1 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet. Dermale Exposition wird als vernachlässigbar erachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 30: Sprays

Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

Produkteigenschaften	: Spray
Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:	: Gilt für Konzentrationen bis zu 18 %
Verwendete Mengen	: Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 73 g/ Ereignis
Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition	: Expositionsdauer: 0.17 h / Vorgang Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition	: Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene	
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 31: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

- Produkteigenschaften** : Flüssig
Kein Spritzen
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %
- Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 142 g/ Ereignis
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 1.23 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 32: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Poliermittel und Wachsmischungen

- Produkteigenschaften** : Spray
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 40 %
- Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 35 g/ Ereignis
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 0.33 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
Deckt seltene Verwendungen ab, bis zu 2 Wochen pro Jahr
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**
- Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene** : Nicht anwendbar.

Beitragendes Szenarium zur Beherrschung der Verbraucherexposition für 33: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

Bleichhilfe. / Andere Verarbeitungshilfsstoffe

- Produkteigenschaften** : Flüssig
Kein Spritzen
- Konzentration des Stoffs im Gemisch oder Erzeugnis:** : Gilt für Konzentrationen bis zu 10 %
- Verwendete Mengen** : Bei jedem Gebrauch gültig für Verwendungsmengen bis zu (g/Ereignis): 115 g/ Ereignis
- Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition** : Expositionsdauer: 1 h / Vorgang
Gültig für Verwendung bis zu 1 Ereignisse pro Tag
- Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition** : Orale Exposition wird als nicht relevant betrachtet.
- Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes und der Hygiene**

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene : Nicht anwendbar.

Abschnitt 3 - Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

Webseite: : Nicht anwendbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Umwelt: 1: Allgemeine Expositionen

Expositionsabschätzung (Umwelt): : EUSES

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : ESIG/ESVOC SpERC (PetroRisk v7.07)
 Freisetzungsrate
 Geschätzter Emissionsfaktor (Wasser): 0.24 kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Luft): 23.63 kg/Tag
 Geschätzter Emissionsfaktor (Boden): 0.12 kg/Tag
 RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung) - Inhalativ, systemisch: <0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 2: Allgemeine für alle Arbeiten gültige Maßnahmen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : Nicht verfügbar.

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 3: Klebstoffe, Freizeitbedarf

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.237

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 4: Klebstoffe Heimwerkerbedarf (Teppichkleber, Fliesenkleber, Parkettkleber)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.447

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 5: Sprühkleber

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.242

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 6: Dichtstoffe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.36

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 7: Autoscheiben waschen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: < 0.01

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 8: In den Kühler füllen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.494

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 9: Schlossenteiser

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.706

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 10: Wasch- und Geschirrspülprodukte

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.014

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 11: Flüssigreiniger (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Bodenreinigungsmittel, Glasreiniger, Teppichreiniger, Metallreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.481

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 12: Reinigungssprays (Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Glasreiniger)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.727

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 13: Wassergebundene Latex-Wandfarbe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.058

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 14: Lösungsmittelreiche, High-Solid-, wässrige Farbe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.061

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 15: Aerosolspray-Dose

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.097

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 16: Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.658

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 17: Füllstoffe und Spachtelmasse

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.077

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 18: Mörtel und Fußbodenausgleichsmassen

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.115

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 19: Modellierton

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.214

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 20: Fingerfarben

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.462

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 21: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Wassergebundene Latex-Wandfarbe

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.058

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 22: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Farbe auf Wasserbasis

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.322

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 23: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Aerosolsprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.483

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 24: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen: Entfernungsmittel

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.381

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 25: Tinten und Toner

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.221

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 26: Wachspolitur (Boden, Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.378

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 27: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.061

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 28: Flüssigkeiten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.104

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 29: Pasten

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.041

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 30: Sprays

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.895

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 31: Poliermittel, Wachs/Creme (Fußboden, Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.832

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 32: Poliermittel, Spray (Möbel, Schuhe)

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.078

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle - Verbraucher: 33: Textilfarben, -appreturen und -imprägniermittel

Expositionsabschätzung (Mensch): : ECETOC TRA, Verbraucher

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle : RCR (Risikoquotient bei der Chemikalien-Expositionsbewertung): kombinierte Routen, systemisch, langfristig: 0.263

Abschnitt 4 - Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Empfehlungen zu zusätzlichen bewährten Verfahren außerhalb der REACH-Stoffsicherheitsbeurteilung

Umwelt : Nicht verfügbar.

Gesundheit : Nicht verfügbar.

Varsol™40 ULC

DISTRIBUTOR COMPANY INFORMATION			
name	BRENNTAG N.V.	BRENNTAG Nederland B.V.	BRENNTAG SOUTH AFRICA (PTY) LTD
address	Nijverheidslaan 38 8540 Deerlijk	Donker Duyvisweg 44 3316 BM Dordrecht	11 Mansell Road Killarney Gardens, 7441
country	Belgium	The Netherlands	South Africa
phone number	+32 (0)56 77 69 44	+31 (0)78 65 44 944	+27 (0)21 0201800
website	www.brenntag.be	www.brenntag.nl	www.brenntag.co.za
e-mail	info@brenntag.be	info@brenntag.nl	info@brenntag.co.za
activities	Distribution and export of chemicals and ingredients		
VAT number	BE0405317567	NL001375945B01	4740102209
emergency number(24/365)	+32 (0)56 77 69 44	+31 (0)78 6544 944	+27 (0)21 0201800
management systems: certifications	ISO 9001, ISO 14001, ISO 22000, FSSC 22000, GMP+ Feed, ESAD	ISO 9001, ISO 14001, ISO 22000, FSSC 22000, OHSAS 18001, GMP+ Feed, ESAD, AEO	ISO 9001, FSSC 22000